| OT | Typ | Nr. | Bezeichnung | Beschreibung | Untersuchungen/Gutachten | dargest. Nutzung | Konflikt | Handlungsbedarf | FNP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 |
| Btf | 5 | 00046 | ehemal. Total Tankstelle<br>Zörbiger Straße | Tankstelle rückgebaut<br>Heute Autohaus Citroen | Untersuchungsergebnisse liegen nicht vor; wird entsprechend Altlastenverdacht genutzt | Gewerbliche Baufläche | nein | Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten/ bei Umnutzung | ja |
| Btf | 4 | 00048 | Paradies II | Verfüllung Tagebaurestloch ab 1987<br>Verkippung von Abbruchmassen und mörtelartigem Schlamm | Untersuchungsergebnisse liegen nur vom benachbarten Paradies I vor „Neubau eines Netto-Einkaufsmarktes in Bitterfeld, Leipziger Straße“ HPC, Bericht vom 31.10.2002<br>(Paradies I Leicht erhöhte Schadstoffgehalte, keine gefährdungsrelevanten Kontaminationen; Fläche wurde im Altlastenkataster passiviert | Grünfläche | nein | Beprobung Erdaushub bei Erdarbeiten (Entsorgung) | ja |
| Btf | 5 | 00049 | ehemaliger Strafvollzug<br>Parkstraße | mit Wäscherei/chemischer Reinigung,<br>Schrottplatz, Schwellenplatz | Gefährdungsabschätzung im Auftrag der LMBV mbH aus dem Jahre 1995 , erarbeitet von der Dr. Friedrich W. HUG Geoconsult GmbH<br>Organoleptische Auffälligkeiten Bodenplatten Öllager und Taktstraße 22<br>Bodenluft keine Gefährdung<br>Menschliche Gesundheit keine Gefährdung<br>Rückbau der Gebäude und Sanierung bis auf die Fläche des ehemaligen Schrottplatzes<br>Abschlussuntersuchung vom 3.11.1997, erarbeitet von der M & S Umweltprojekt GmbH (ohne ehmaligen Schrottplatz) | Wohnbaufläche/ Grünfläche | nein | Beprobung in Teilbereichen entsprechend sensibler Nutzung bzw. Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Gr | 8 | 00052 | ÖGP Bitterfeld (BVV) | Ehemaliges Chemisches Kombinat Bitterfeld, später BVV Chemie GmbH,<br>heute Areale B bis E des ChemieParkes Bitterfeld-Wolfen | Ökologisches Großprojekt Bitterfeld/Wolfen; Sanierungsrahmenkonzept TSRK Boden; TSRK Grundwasser und Fortschreibungen, erarbeitet von GICON Dresden und Gutachten/Berichte zu einzelnen Flächen | Gewerbliche Baufläche, anteilig SO, Grünfläche; Verkehrsfläche | nein | industrielle/gewerbliche Nutzung ist prinzipiell möglich | ja |
| Th/ Wo/ Gr | 8 | 00053 | ÖGP Wolfen (WVV) | Ehemalige Filmfabrik Wolfen | Ökologisches Großprojekt Bitterfeld/Wolfen; Sanierungsrahmenkonzept TSRK Boden; TSRK Grundwasser und Fortschreibungen, erarbeitet von GICON Dresden und Gutachten/Berichte zu einzelnen Flächen | Gewerbliche Baufläche, anteilig Versorg., Grünfläche, Verkehrsfläche | nein | industrielle/gewerbliche Nutzung ist prinzipiell möglich | ja |
| Btf | 5 | 00054 | ehem. Kfz-Werkstatt mit Tankstelle<br>Burgstraße 13-15 | In den ehem. Gebäuden ursprünglich Kürschnerei und Lederhandlung<br>Vor dem 2. Weltkrieg KFZ Werkstatt mit Tankstelle<br>Mit Gebäudeabriss Demontage der Tankstelle, Erdtanks ausgebaut, heute teilweise Drogeriemarkt und Parkplatz | Untersuchungsberichte aus den Jahren 2001 bis 2003, erarbeitet von der GFE mbH bzw. Ingenieurbüro Lenk, erhöhte Schadstoffgehalte an MKW, BTEX und PAK teilweise durch Parkplatz versiegelt | Kerngebiet | nein | Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten bzw. Beprobung bei sensibler Nutzung | ja |

| OT | Typ | Nr. | Bezeichnung | Beschreibung | Untersuchungen/Gutachten | dargest. Nutzung | Konflikt | Handlungsbedarf | FNP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Btf | 5 | 00055 | Bau- und Möbeltischlerei Bitterfeld | Tischlerei, Lagerung von Baumaterialien | keine | Gemischte Baufläche | nein | wird entsprechend Altlastenverdacht genutzt,<br>derzeitige Nutzung unproblematisch, bei sensiblerer Nutzung Beprobung,<br>Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Btf | 4 | 00056 | gelbes Wasser Müllablagerungen | im Deichbereich Ablagerungen von Hausmüll durchmischt mit Erde | keine | Grünfläche/ Deichbereich | nein | Beräumung bei Erdarbeiten/ Nutzungsänderung | ja |
| Btf | 5 | 00062 | ehemaliges Bau- und Montagekombinat Chemie Halle | | keine | Gemischte Baufläche | nein | Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten bzw. Beprobung bei sensibler Nutzung | ja |
| Bo | 5 | 00063 | Autoreparaturwerkstatt Schwacha<br>Dorfstraße 13 | Autoreparaturwerkstatt derzeit nicht in Betrieb, weitere gewerbliche Nutzung vorgesehen | keine | Gemischte Baufläche | nein | wird entsprechend Altlastenverdacht genutzt<br>Derzeitige Nutzung unproblematisch<br>Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten bzw. Beprobung bei sensibler Nutzung | *ja* |
| Btf | 5 | 00066 | Straßen- und Tiefbauunternehmen Wiesenstraße 9 | Werkstatt und Lagerflächen | keine | Wohnbaufläche | nein | wird entsprechend Altlastenverdacht genutzt (Bestand), Untersuchung bei sensibler Nutzung, | ja |
| Btf | 5 | 00068 | Abfallbehandlungsanlage Zscherndorfer Weg 6 | Ehem. Autowerkstatt/ sbschleppdienst<br>später Fa. Behnert/ Abfallbehand-lungsanl., Zwischenlagerung und Behandlung v. Kunststoffen, Papier, Holzpaletten…<br>heute Bitterfelder Kunststoffverwertung BKV | keine | Gewerbliche Baufläche | nein | Beprobung bzw. Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Btf | 5 | 00070 | Mischwerke Bitterfeld Gmbh & Co KG Zscherndorfer Weg | Ehem. Straßen- und Tiefbaubetrieb, Heute Asphalt-Mischanlage zur Herstellung von Straßenbaustoffen | keine | Gewerbliche Baufläche | nein | Beprobung bzw. Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Bo | 5 | 00072 | Kfz-Werkstatt Kindermann Siebenhausen Nr. 22 | Autoreparaturwerkstatt | keine | Gemischte Baufläche | nein | wird entsprechend Altlastenverdacht genutzt<br>Derzeitige Nutzung unproblematisch<br>Beprobung Erdaushub bzw. Beprobung bei sensibler Nutzung | ja |
| Btf | 5 | 00073 | Ehemalige Baufirma Tampier<br>Brehnaer Straße 31a/b | Baufirma mit Lagergebäuden | keine | Gemischte Baufläche | nein | Untersuchungen bei sensibler Nutzung,<br>Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Wo | | 00076 | Tankstelle mit Waschanlage, Verbindungsstraße 1 | Deutsche Shell AG bis 2005, HPV Hanseatic Petrol Vertriebs GmbH | keine | Gemischte Baufläche | nein | wird entsprechend Altlastenverdacht genutzt, Unteruschung bei Bauarbeiten/Sensibler Nutzung | ja |
| Wo | 5 | 00077 | Autohaus und Werkstatt Krondorfer Straße 125 | Autohaus Martin, später ATEC GmbH; dann Ford. Autohaus Söllner & Krause | keine | Gemischte Baufläche | nein | wird entsprechend Altlastenverdacht genutzt, Unteruschung bei Bauarbeiten/Sensibler Nutzung | ja |

| OT | Typ | Nr. | Bezeichnung | Beschreibung | Untersuchungen/Gutachten | dargest. Nutzung | Konflikt | Handlungsbedarf | FNP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Btf | 5 | 00078 | Kompostieranlage | Ehemaliges Tagebbaugelände, Kompostieranlage seit 1994 | keine | Abfallfläche | nein | wird entsprechend Altlastenverdacht genutzt<br>Derzeitige Nutzung unproblematisch<br>Beprobung Erdaushub bei Erdarbeiten | ja |
| Bo | 5 | 00079 | Tankstelle und Autohaus Schenk & Eiserfey GmbH, Steinfurther Straße 48a/50 | Tankstelle (Aral) und Reparaturwerkstatt | Keine | Gemischte Baufläche | nein | wird entsprechend Altlastenverdacht genutzt, Untersuchung bei Bauarbeiten/Sensibler Nutzung | ja |
| Btf | 5 | 00080 | Ehemaliger Kohlehandel | Bis 1956 Fabrik zur Herstellung von Schuhcreme/Wachsen; später VEB Kohlehandel | Gutachten vom 27. Oktober 1992, erarbeitet von Ing.-Büro ESKO Jäppinen, Hamburg<br>Ergänzende Altlastenuntersuchung vom Juli 1999, erarbeitet von der Baustoff-Service GmbH, Abteilung Lagerstätten/Altlasten Dessau, teilweise Schadstoffbelastungen in Boden und Grundwasser | Gemischte Baufläche | nein | Durch Bebauung/Versiegelung Schadstoffaustrag von Boden in die Luft /zum Grundwasser unterbrochen<br>Gewerbliche Nutzung möglich<br>Bei sensibler Nutzung Bodenuntersuchungen erforderlich<br>Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | |
| Bo | 5 | 01281 | Kompostierplatz bzw. Güllebecken | heute Firma Grams Recyclingfirma, Brecheranlage, Kiesabbau und Verfüllung | Keine | Teilweise Grünfläche, teilweise Abbaufläche | nein | Festlegungen zur Verfüllung im Rahmen der Genehmigung | ja |
| Bo | 4 | 01295 | ehemalige LPG-Stallung | Wilde Ablagerung von Feldsteinen und Bodenaushub, gewerbliche Siedlungsabfälle der LPG<br>heute Brachfläche mit Wildwuchs | Keine | Gemischte Baufläche | nein | Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten bzw. Beprobung bei sensibler Nutzung | ja |
| Bo | 4 | 01296 | Hausmüllablagerung | Seit 1963/64 wilde Müllkippe, Ablagerungen von Bauschutt, Eisenschrott, Hausmüll, Asche, Siedlungsabfällen und Gewerbemüll, 1989/1990 Ablagerungsbereich planiert, eingezäunt, von Sperrmüll beräumt und kommunale Altdeponie offiziell geschlossen, danach kontrollierte Ablagerung von Erdaushub, Substrat und Bauschutt, Abdeckung und Verfüllung des gesamten Grubenbereiches, teilweise Bepflanzung | „Erstbewertung kommunaler Altdeponien, Los 5: Altdeponie Siebenhausen“, IfUA GmbH Bitterfeld, Bericht vom Februar 1994; Nur Grundwasseruntersuchung, nicht Substrat, belegbare deponiebedingte Grundwasserbeeinflussung | Grünfläche/ Maßnahmefläche im Randbereich Gemischte Baufläche | nein | Beprobung Erdaushub bei Erdarbeiten/Bauarbeiten bzw. Beprobung bei sensibler Nutzung | ja |
| Bo | 4 | 01324 | ehemalige LPG heute Agrargenossen-schaft Thurland | wilde Ablagerungen auf dem ehemaligen Mistplatz, Bauschutt, Schrott, Mist | Keine | Gemischte Baufläche | nein | Derzeit Grünfläche auf dem Grundstück, bei Nutzung/Bebauung der Fläche Beprobung/Beprobung Aushub | ja |
| Bo | 4 | 01325 | ehemalige Kiesgrube | Kiesgrube mit Hausmüll, Bauschutt, Bodenaushub verfüllt,<br>Fläche wurde abgedeckt<br>Ist in landwirtschaftliche Nutzung einbezogen (Feld) | Keine | Fläche für die Landwirtschaft | nein | kein Handlungsbedarf | ja |

| OT | Typ | Nr. | Bezeichnung | Beschreibung | Untersuchungen/Gutachten | dargest. Nutzung | Konflikt | Handlungsbedarf | FNP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Bo | 5 | 01326 | Stallung | ehemalige Tieraufzucht der LPG, heute keine Tierhaltung mehr verschiedene Firmen ansässig: B&K Dachbau GbR Wolfen; Lackier GmbH Siebenhausen | Keine | Gemischte Baufläche | nein | Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten Beprobung bei sensibler Nutzung, | ja |
| Bo | 5 | 01327 | ehemalige Kiesgrube | Kiesgrube (bis 1975), anschließend verfüllt, mitten im Wohngebiet(Wolfen-Nord) heute kleine Senke mit Bäumen und Sträuchern bewachsen | keine | Grünfläche/ Maßnahmefläche | nein | Beprobung Aushub bei Erdarbeiten | ja |
| Re | 4 | 01333 | alte Kieslöcher | Wilde Kippe bis 1960, Siedlungsabfälle und Feldsteine, heute Gehölzgruppe | keine | Bewilligungsfeld | nein | Bei Nutzung Beräumung/Untersuchung | ja |
| Bo | 4 | 01353 | Aufschüttung | Siedlung Wolfen-Nord 1980-1992 Ablagerungen von Bodenaushub, Siedlungsabfällen, Garten- und Parkabfällen,heute öffentliche Grünfläche, bepflanzt | keine | Grünfläche | nein | Beprobung Aushub bei Erdarbeiten | ja |
| Re | 5 | 01354 | Versickerungsbecken (Rieselfelder) | Ind. Absetzanlage | keine | Bewilligungsfeld | nein | Bei Nutzung Beräumung/Untersuchung | ja |
| Re | 4 | 01355 | ehemalige kleine Kiesgrube | Wilde Kippe bis 1960, Siedlungsabfälle und Feldsteine, heute Gehölzgruppe | keine | Bewilligungsfeld | nein | Bei Nutzung Beräumung/Untersuchung | ja |
| Re | 4 | 01356 | ehemalige kleine Kiesgrube | Wilde Kippe bis 1970, Siedlungsabfälle und Feldsteine, Ablagerung stark bewachsen | keine | Bewilligungsfeld | nein | Bei Nutzung Beräumung/Untersuchung | ja |
| Re | 4 | 01357 | kleine Kiesgrube | Wilde Kippe bis 1960 Siedlungsabfälle und Feldsteine Aufgefüllte Randbereiche sind in die landw. Nutzung einbezogen, Restfläche wird für Feldsteinablagerungen genutzt | keine | Bewilligungsfeld | nein | Bei Nutzung Beräumung/Untersuchung | ja |
| Re | 4 | 01360 | ehemalige Kiesgrube | Wilde Kippe 1960-1970, Siedlungsabfälle und Feldsteine, heute bewachsen | keine | Bewilligungsfeld | nein | Bei Nutzung Beräumung/Untersuchung | ja |
| Re | 4 | 01362 | ehemalige Kiesgrube | Wilde Kippe bis 1970, Ablagerungen von Bauschutt und Bodenaushub | Untersuchung kommunaler Altdeponien im März 1994, Grundwasseruntersuchungen, deponiebedingte Beeinflussung erkennbar, Schadstoffgehalte im Grundwasser rückgängig | Bewilligungsfeld/ Maßnahmefläche | nein | Bei Nutzung Beräumung/Untersuchung, Beprobung bzw. Beprobung Erdaushub bei Erdarbeiten | ja |
| Re | 4 | 01396 | wilde Deponie | Wilde Kippe, Ablagerungen von Bauschutt, Erdaushub, Eisenschrott, Autowracks, Autoreifen heute verwachsen, Unland | keine | Grünfläche/ Maßnahmefläche | nein | Beprobung Erdaushub bei Erdarbeiten | ja |

| OT | Typ | Nr. | Bezeichnung | Beschreibung | Untersuchungen/Gutachten | dargest. Nutzung | Konflikt | Handlungsbedarf | FNP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Re | 4 | 01397 | wilde Bauschuttablagerung | Wilde Kippe 1975, Bauschuttablagerungen, Unland | keine | Grünfläche/ Maßnahmefläche | nein | Beprobung Erdaushub bei Erdarbeiten | ja |
| Re | 5 | 01400 | Beregnungsanlage für Rieselfelder | Speicher für geklärte Abwässer, durch AZV Mitte der 90er Jahre rückgebaut, heute Baumgruppe | keine | Grünfläche/ Maßnahmefläche | nein | keiner | ja |
| Wo | 4 | 01410 | Mischdeponie, ehemalige Kiesgrube | Wilde Kippe, Ablagerungen von Eisenschrott, Autowracks und hausmüllähnlichen Gewerbeabfälle (hauptsächlich im südlichen und südwestl. Böschungsbereich), heute Brache/Grünfläche | „Gefährdungsabschätzung wilder Müllablagerungen im südlichen Randbereich der ehemaligen Kiesgrube in Wolfen, Reudener Straße“, Bericht der IfUA GmbH vom 14. Dezember 2000; Deponiebedingte Grundwasserbeeinflussung | Grünfläche/ Maßnahmefläche | nein | Bei Nutzung Beräumung/Untersuchung, Beprobung bzw. Beprobung Erdaushub bei Erdarbeiten | ja |
| Wo | 4 | 01413 | Müllablagerung | Ablagerungen von Bauschutt, Schrott, Batterien, Hausmüll heute Grünfläche | keine | Grünfläche | nein | Bei Nutzung Beräumung/Untersuchung, Beprobung bzw. Beprobung Erdaushub bei Erdarbeiten | ja |
| Wo | 6 | 01416 | ehem. NVA-Gelände/ Kaserne Wolfen | Wehrmacht/Kaserne<br>Bis 1957 Herstellung fotochemischer Erzeugnisse, Bunkerananlagen, Schießstände<br>Heute Stadtverwaltung/Brachfläche Gewerbliche Nutzung | „Erkundung und Erstbewertung des ehemaligen NVA-Geländes“, Bericht vom November 1994, uve GmbH, NL Bitterfeld<br>„Ist- Zustandsbewertung für das Planungsvorhaben Gewerbegebiet Krondorf“, Bericht vom 11.01.1996, uve GmbH, NL Bitterfeld<br>„Erkundungszustand und Defizitanalyse für den Bebauungsplan 02/93“ aus dem Jahre 2008, R. Porsche GEOCONSULT Dessau-Roßlau | Grünfläche nachwachsende Rohstoffe/ gemischte Baufläche Gewerbliche Baufläche Gemeinbedarf | nein | Untersuchungen entsprechend Defizitanalyse bei Nutzung entsprechend Bebauungsplan,<br>Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Wo | 6 | 01417 | ehemaliges NVA-Gelände, TÜP Wolfen, Tankstelle | Wehrmacht/Truppenübungsplatz, 1950-1989 Tankstelle und Tanklager | Ergebnisse beim Rückbau der Tankstelle Prompt Krumpa aus dem Jahre 2000<br>„Erkundungszustand und Defizitanalyse für den Bebauungsplan 02/93“ aus dem Jahre 2008, R. Porsche GEOCONSULT Dessau-Roßlau | Gemischte Baufläche/ Gewerbliche Baufläche | nein | Untersuchungen entsprechend Defizitanalyse bei Nutzung entsprechend Bebauungsplan,<br>Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Bo | 5 | 01432 | Verbundnetz Gas AG | Gasversorgug | keine | Fläche für Versorgungs-anlagen | nein | Wird entsprechend Altlastenverdacht genutzt<br>Derzeitige Nutzung unproblematisch<br>Beprobung Erdaushub bzw. Beprobung bei sensibler Nutzung | ja |
| Bo | 5 | 01439 | ehemalige LPG<br>Heute Agrargenossenschaft Raguhn | Tieraufzucht, Güllebecken, Dungplatz, Schrott, Silos, wird heute noch zur Tierhaltung genutzt; Silos und Lagerhallen | keine | Sondergebiet Tierproduktion | nein | Wird entsprechend Altlastenverdacht genutzt<br>Derzeitige Nutzung unproblematisch<br>Beprobung Erdaushub bzw. Beprobung bei sensibler Nutzung | ja |
| Bo | 4 | 01442 | Müllablagerung | Ablagerungen von Bauschutt, Schrott und Hausmüll,<br>vorwiegend Grünfläche, teilweise mit Garagen überbaut | keine | Fläche für die Forstwirtschaft, Randbereich gemischte Baufläche | nein | Beprobung Aushub bei Erdarbeiten | ja |

| OT | Typ | Nr. | Bezeichnung | Beschreibung | Untersuchungen/Gutachten | dargest. Nutzung | Konflikt | Handlungsbedarf | FNP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Bo | 5 | 01448 | Werkstatt | Ehemalige LPG-Reparaturwerkstatt, Schrottablagerungen, heute keine Ablagerungen mehr sichtbar, bepflanzt | keine | Grünfläche | nein | Beprobung Aushub bei Erdarbeiten | ja |
| Bo | 4 | 01463 | Müllablagerung , Nordring | 1979 – Ablagerungen von Schrott, Hausmüll und Erdaushub, verwachsen, heute überbaut mit Garagen, betonierte Fläche, keine Müllablagerungen mehr sichtbar | keine | Grünfläche | nein | Beprobung Aushub bei Erdarbeiten | ja |
| Bo | 5 | 01466 | LPG/Agrargenossenschaft | seit 1960- keine Tierhaltung, Reparaturwerkstatt für Landmaschinen, Abstellfläche für landwirtschaftliche Maschinen, Hallen werden zur Lagerung von Futter genutzt, ehem. Werkstatt wird weiterhin gewerblich genutzt (u.a.Dächer GmbH) | keine | Gemischte Baufläche, Grünflächen/ Maßnahmefläche | nein | Wird entsprechend Altlastenverdacht genutzt Derzeitige Nutzung unproblematisch Beprobung Erdaushub bzw. Beprobung bei sensibler Nutzung | ja |
| Bo | 4 | 01469 | Müllkippe Alte Straße | Ehemalige Tongrube, Ablagerungen von Aschen, Hausmüll 1872-1938, heute bebaut | keine | Gemischte Baufläche | nein | Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Bo | 4 | 01476 | Müllablagerung | Ablagerungen von Bauschutt, Schrott und Hausmüll durch Anwohner, oberflächlich keine Ablagerungen mehr sichtbar | keine | Grünfläche | nein | Beprobung Aushub bei Erdarbeiten | ja |
| Bo | 4 | 01477 | Müllablagerung | Ablagerungen von Bauschutt, Erdaushub, oberflächlich keine Ablagerungen mehr sichtbar, Wiese, Wildwuchs | keine | Grünfläche | nein | Beprobung Aushub bei Erdarbeiten | ja |
| Bo | 4 | 01482 | Müllkippe „Filmband“ Wolfen-Nord | Ablagerungen von Bauschutt und Hausmüll Ödland, verfüllt mit Bauschutt und Hausmüll heute öffentliche Grünfläche, Nordpark, keine Müllablagerungen mehr sichtbar | keine | Grünfläche | nein | Beprobung Aushub bei Erdarbeiten | ja |
| Wo | 4 | 01531 | Mülldeponie | Ablagerungen von Bauschutt und Hausmüll, heute Grünfläche Nordpark | keine | Grünfläche | nein | Bei Nutzung als Grünfläche kein Handlungsbedarf, Beprobung Aushub bei Erdarbeiten | ja |
| Wo | 4 | 01539 | Mülldeponie | Ablagerungen von Bauschutt, Hausmüll, Erdaushub zum Teil beräumt und verwachsen heute Grünfläche, Ring der Bauarbeiter | keine | Grünfläche | nein | Bei Nutzung als Grünfläche kein Handlungsbedarf, Beprobung Aushub bei Erdarbeiten | ja |
| Wo | 4 | 01540 | Mülldeponie | Ablagerungen von Erdaushub, Schrott, Hausmüll, Gartenabfälle heute Grünfläche/Parkplatz | keine | Grünfläche | nein | Bei Nutzung als Grünfläche kein Handlungsbedarf, Beprobung Aushub bei Erdarbeiten | ja |

| OT | Typ | Nr. | Bezeichnung | Beschreibung | Untersuchungen/Gutachten | dargest. Nutzung | Konflikt | Handlungsbedarf | FNP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Wo | 4 | 01542 | Mülldeponie | Ablagerungen von Bauschutt, Erdaushub, Schrott, Hausmüll heute verwachsen und Grünfläche am Ende des Heuweges, Trampelpfad | keine | Grünfläche | nein | Bei Nutzung als Grünfläche kein Handlungsbedarf, Beprobung Aushub bei Erdarbeiten | ja |
| Wo | 5 | 01545 | Stadtwerk Wolfen Fern-wärme- u. Energieerzeug. mit Heizwerk III | Stadtwerke | keine | Versorgungsfl./ Grünfläche | nein | Wird entsprechend Altlastenverdacht genutzt, Beprobung Aushub bei Bauarbeiten | ja |
| Wo | 5 | 01561 | Düngerlager | Seit 1979 Lagerung von Düngemitteln heute Grünfläche | keine | Grünfläche | nein | Bei Nutzung als Grünfläche kein Handlungsbedarf, Beprobung Aushub bei Erdarbeiten | ja |
| Wo | 5 | 01579 | Wolfener Fahrzeug- u. Metallbau GmbH | Container, Stahlbau, Recyclingbehälter, LKW-Aufbauten, Anhängerbau, Service Heute Teilweise Leerstand auf Teilfläche Supermarkt (Plus) errichtet | Organoleptische Auffälligkeiten bei Bauarbeiten (1995) Probenahmeprotokoll/ Bewertung Analysenergebnisse Baustoffservice GmbH Dessau vom 18.3.2005 und 4.4.2005 Wiedereinbau v. Aushub möglich | Gemischte Baufläche | nein | Beprobung bei sensibler Nutzung bzw. Beprobung Aushub bei Bauarbeiten | ja |
| Wo | 5 | 01581 | Schrottplatz | heute Grünfläche (Garagen) | keine | Grünfläche | nein | Bei Nutzung als Grünfläche kein Handlungsbedarf, Beprobung Aushub bei Erdarbeiten | ja |
| Wo | 4 | 01587 | Müllablagerung | Ablagerungen von Bauschutt, Hausmüll und Erdaushub + 1588 Grünfläche/Wohnhaus (Rodelberg) | „Erstbewertung Wohnheimkomplex Krondorfer Straße“ im Auftrag der BQP mbH, UCW Wolfen, Bericht vom 3.08.1993, keine relevanten Schadstoffkonzentrationen | Grünfläche | nein | Bei Nutzung als Grünfläche kein Handlungsbedarf, Beprobung Aushub bei Erdarbeiten | ja |
| Rö | | 01948 | Silo | | nein | Fläche für Landwirtschaft | nein | Fläche wird als Silo entsprechend Altlastenverdacht genutzt; Beprobung bei Rückbau | ja |
| Rö | 4 | 02016 | ehemalige Müllablagerung Zörbiger Straße/Ecke Dorfstraße | Ehem. Sandgrube, Verfüllung mit Braunkohlenasche, Hausmüll und Gartenabfällen, Fläche wurde abgedeckt und rekultiviert | nein | Grünfläche | nein | Grünfläche unproblematisch, ordnungsgemäße Entsorgung bei Erdarbeiten | ja |
| Re | 6 | 02070 | ehemalige Flakstellungen | 1940 bis 1945 Flakstellungen, Ablagerungen von Bauschutt und Feldsteinen umfasst mehrere verfallene Flakstellungen mit Bombentrichtern aus der Zeit d. zweiten Weltkrieges Baumgruppen | nein | Grünfläche/ Maßnahmefläche | nein | Beprobung Aushub bei Erdarbeiten | ja |
| Re | 6 | 02071 | ehemalige Flakstellung | 1940 bis 1945 Flakstellungen Ablagerungen von Bauschutt und Betonsegmente, Feldsteine Umfasst mehrere ausgebaute Flakstellungen mit vermutlichen Bombentrichtern | nein | Grünfläche/ Maßnahmefläche | nein | Beprobung Aushub bei Erdarbeiten | ja |
| Th/ Wo | 6 | 02072 | Deponie am Kompostierplatz | Siehe Katnr. 1416 Grünfläche | nein | Grünfläche/ Maßnahmefläche | nein | Beprobung Aushub bei Erdarbeiten | ja |

| OT | Typ | Nr. | Bezeichnung | Beschreibung | Untersuchungen/Gutachten | dargest. Nutzung | Konflikt | Handlungsbedarf | FNP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Wo | 6 | 02078 | Ausbildungsstätte der ehemaligen Polizei | 1947-1990 militärische Nutzung /Übungsplatz<br>Heute Diakonie; Werkstätten | Bericht „Altlastenerfassung und – erstbe-wertung von kontaminations-verdächtigen Standorten auf der Landesliegenschaft der ehemaligen Polizeischule“, Bericht vom 24. Juni 1996, im Auftrag des Staatshochbauamtes Dessau<br>mehrere kontaminationsverdächtige Flächen, Untersuchungsergebnisse in Vorbereitung einzelner Bauvorhaben | Gemeinbedarf Grünfläche/ | nein | Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten bzw. Beprobung bei sensibler Nutzung | ja |
| Wo | 5 | 02079 | verf. Kläranlage, ehem. Polizeischule | 1925 bis 1938 Kläranlage, heute Diakonie Werkstätten | Bericht „Altlastenerfassung und – erstbewertung von kontaminations-verdächtigen Standorten auf der Landesliegenschaft der ehemaligen Polizeischule“, Bericht vom 24. Juni 1996, im Auftrag des Staatshochbauamtes Dessau, Untersuchungsergebnisse in Vorbereitung einzelner Bauvorhaben | Gemeinbedarf | nein | Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten bzw. Beprobung bei sensibler Nutzung | ja |
| Th | 4 | 02081 | Mischdeponie Thalheim Süd | Mülldeponie 1967 bis 1979<br>Ablagerungen von Bauschutt, Bodenaushub, Eisenschrott, Autokarossen, Kühlschränke, Siedlungsmüll, Verfüllung gemäß naturschutzrechtlicher Genehmigung | „Abschätzung des Umweltgefährdungs-potentiales der kommunalen Deponie Thalheim“, ITU GmbH Berlin, Zwischenberichte Dezember 91/März 1992, Abschlussbericht August 1992, deponiebedingte Grundwasserbeeinflussung | Grünfläche | nein | Nutzung als Grünfläche unproblematisch, Beprobung Aushub bei Erdarbeiten | ja |
| Th | 4 | 02083 | Restloch Thalheim Nord (Nordteil) | Wilde Müllablagerungen 1980 – Ablagerungen von Bauschutt, Bodenaushub, Eisenschrott, einzelne Autokarossen und Fässer sowie Hausmüll<br>Nordhang mit größtem Anteil des verkippten Mülls, Grubensohle über gesamten Nordteil mit Bauschutt bedeckt (1m)<br>Tiefsten Sohlebereiche liegen im Grundwasser<br>Siehe Gutachten Kat.nr. 2081, Verfüllung entsprechend naturschutzrechtlicher Genehmigung | „Abschätzung des Umweltgefährdungs-potentiales der kommunalen Deponie Thalheim“, ITU GmbH Berlin, Zwischenberichte Dezember 91/März 1992, Abschlussbericht August 1992, deponiebedingte Grundwasserbeeinflussung | Grünfläche | nein | Nutzung als Grünfläche unproblematisch, Beprobung Aushub bei Erdarbeiten | ja |
| Th | 4 | 02086 | Restloch Thalheim Nord (Südteil) | Bauschuttablagerung bis 1970<br>Bodenaushub (Schlämme)<br>Grubensohle nur begrenzt mit Bauschutt bedeckt<br>Tieferen Sohlenbereiche liegen im Grundwasser,<br>heute Biotop | Abschätzung des Umweltgefährdungs-potentiales der kommunalen Deponie Thalheim“, ITU GmbH Berlin, Zwischenberichte Dezember 91/März 1992, Abschlussbericht August 1992, deponiebedingte Grundwasserbeeinflussung | Grünfläche | nein | Nutzung als Grünfläche unproblematisch, Beprobung Aushub bei Erdarbeiten | ja |

| OT | Typ | Nr. | Bezeichnung | Beschreibung | Untersuchungen/Gutachten | dargest. Nutzung | Konflikt | Handlungsbedarf | FNP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Rö | 4 | 02113 | komm. Altdeponie Nähe Autobahnbrücke | Ehem. Kiesgrube, Verfüllung ab 1950 mit Erdaushub, Bauschutt Asche; Gartenabfällen, Glas, Eisen, Hausmüll, Müllablagerung abgedeckt, rekultiviert | „Erstbewertung kommunaler Altdeponien“, IfUA GmbH Bitterfeld, Bericht vom Feb. 1994, Errichtung von 3 Grundwassermess-stellen, geringes Gefährdungspotential, keine vertiefenden Untersuchungen | Grünfläche | nein | Bei Erdarbeiten Beprobung Erdaushub | ja |
| Th | 5 | 02116 | ehemalige Kiesgrube | Bis 1967<br>Potientieller Verfüllungsbereich in ehem. Kiesgrube<br>Grundwasserfassungszone im Bereich des Kiestagebaues | keine | Grünfläche | nein | Nutzung als Grünfläche unproblematisch, Beprobung Aushub bei Erdarbeiten | ja |
| Th | 5 | 02134 | Viehzuchtanlage, ehemalige LPG | Tieraufzucht einschließlich der Flächen 2132, 2133, 2135, 2136, 2137,<br>heute Geflügelfarm Thalheim, Autowerkstatt Kotzmann, teilweise leerstehend | Punktuelle Bodenuntersuchung Pestizide/Desinfektionsmittel im Boden nicht/in sehr geringen Mengen gefunden | Gewerbliche Baufläche | nein | Beprobung/Beprobung Aushub bei Bauarbeiten | ja |
| Th | 5 | 02143 | Kläranlage | Heute Kompostieranlage | Gutachten zur Gefährdungsabschätzung der Kläranlage Sandersdorf“<br>Bericht vom 12. Dezember 1995, Chemisches Laboratorium Dr. Weßling GmbH & Co KG<br>keine relevanten Bodenbelastungen | Gewerbliche Baufläche | nein | bei Rückbauarbeiten begleitende Analytik,<br>bei Erdarbeiten Beprobung des Erdaushubs | ja |
| Rö | 4 | 02148 | wilde Müllablagerung "Büschchen" | Müllablagerung von Bauschutt und Feldsteinen, Hausmüll und Sperr-müll, verkipptes Volumen ca 100m³ | nein | Gewerbliche Baufläche | nein | Beprobung / Beprobung Aushub bei Bebauung | ja |
| Th | 4 | 02155 | Abraum- Bauschutthalde | heute Oeko-Baustoffe Sandersdorf B-Plan TH 1.2, Änderung | keine | Gewerbliche Baufläche | nein | Bei Bauarbeiten Beprobung Aushub | ja |
| Rö | 4 | 02158 | ehemalige Müllablagerung | Ehem. Kiesgrube, Ablagerung von Hausmüll, Bauschutt, Asche bis 1970, verkipptes Volumen ca. 5.000 m³, Deponiefläche ca. 1.500 m², mit Mutterboden bedeckt | „Deponie Rödgen, Gefährdungsab-schätzung“ IfUA GmbH, Bericht vom Sept. 1992, Höhe der Müllverfüllung 5 m;<br>keine Sanierungsnotwendigkeit, keine Gefährdung für das Grundwasser; keine Bedenken zur gewerblichen Nutzung | Gewerbliche Baufläche, Sondergebiet Photovoltaik | nein | Beprobung / Beprobung Aushub bei Bebauung | ja |
| Wo | 4 | 02190 | Mülldeponie | Ablagerungen von Hausmüll und Asche 1872 –<br>Umfang und Größe nicht bekannt heute Grünfläche/Wohnhäuser | „Erstbewertung Wohnheimkomplex Krondorfer Straße“, UCW Wolfen, 1993, Auffüllungen bis 1,50 m unter GOK,<br>keine relevante Schadstoffkonzentrationen | Wohnbaufläche | nein | Grünfläche innerhalb Wohnbaufläche, bei sensibler Nutzung dieser Fläche Beprobung/Beprobung Erdaushub | ja |
| Wo | 5 | 02191 | Autolackiererei H. Holz Mozartstraße/Ecke Krondorfer Straße | 1975 bis 1992 Autolackiererei Wohnhaus/Garagen, heute ausschließlich private Nutzung,<br>Garagen abgerissen, Hofbereich saniert | keine | Wohnbaufläche | nein | Evtl. Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |

| OT | Typ | Nr. | Bezeichnung | Beschreibung | Untersuchungen/Gutachten | dargest. Nutzung | Konflikt | Handlungsbedarf | FNP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Wo | 5 | 02194 | Ehemaliges Gaswerk | Bis 1992 Gaswerk, Werkstatt, Abstellplatz für Wohnwagen und Geräte, Kabeltrommeln heute Wohnhaus, Brachfläche | Industriehistorische Recherche UET GmbH; Orientierende Erkundung, GFE GmbH vom Juni 1996, Detailerkundung GFE GmbH vom Januar 1995, „Empfehlungen für eine sensible Folgenutzung einer innerstädtischen Fläche mit aufgegebener industriell-gewerblichen Nutzung in Wolfen“, BAU Braunschweig, Leipzig vom September 1996, Empfehlungen zur weiteren Vorgehensweise | Wohnbaufläche | nein | Handlungsbedarf entsprechend Empfehlungen zur weiteren Vorgehensweise (Bericht 1996) Beprobung Aushub bei Erdarbeiten | ja |
| Wo | 4 | 02195 | Müllablagerung | Bis 1992 Ablagerungen von Hausmüll und Gartenabfällen im Garten hinter Wohnhaus | keine | Wohnbaufläche | nein | Derzeit Grünfläche unproblematisch, Beprobung Aushub bei Erdarbeiten | ja |
| Wo | 5 | 02199 | Oeko - Bau Wolfen GmbH Eisenbahnstraße | Seit 1992 Bauunternehmen, Verwaltung, Werkstatt, Garagen, Lagerräume und Lagerplätze für Baumaterialien | keine | Gemischte Baufläche | nein | Wird entsprechend Altlastenverdacht genutzt, bei sensibler Nutzung der Werkstätten Beprobung | ja |
| Wo | 5 | 02201 | Opelvertragswerkstatt Eisenbahnstraße | Seit 1964 Autowerkstatt | keine | Gemischte Baufläche | nein | Wird entsprechend Altlastenverdacht genutzt, bei sensibler Nutzung der Werkstätten Beprobung | ja |
| Wo | 5 | 02203 | Bahnhof | Seit 1877 Bahnhof | keine | Teilw. Gemischte Baufläche, Fläche für Bahnanlagen | nein | Wird entsprechend Altlastenverdacht genutzt, bei Bauarbeiten Beprobung Aushub | ja |
| Wo | 5 | 02251 | Fara GmbH Malerfachbetrieb | 1992 Lackiererei, Lagerung von Fässern und Plastbehälter in Betontassen, Randbereich zur Kniegrube | „Bericht über die Abschätzung des Gefahrenpotentiales auf dem ehemals als Deponie genutzten Geländes der Knie-/Saargrube“, Bericht der ITU GmbH Berlin, 1992 | Gemischte Baufläche, Grünfläche | nein | Beprobung Aushub bei Bauarbeiten bzw. Beprobung | ja |
| Wo | 5 | 02252 | O.Klechowitz & Partner GmbH Saarplatz | Bauunternehmen, Dachbau, Abdichtung, Bauklempnerei, Baumaterialienlager, Silo und Lagerhallen und Wohnhaus | keine | Gemischte Baufläche | nein | Beprobung Aushub bei Bauarbeiten bzw. Beprobung | ja |
| Wo | 4 | 02259 | Müllablagerung | Greppiner Werke,, Grubengelände Ungeordnete Ablagerungen und Aufschüttungen Errichtung von 89 Fertiggaragen Grünfläche/Teil Südpark | Bewertung Optionsfläche „Ingenieurbüro Behler“ UCW GmbH i.G. vom März 1994, Nachuntersuchungen für einen Teil der Fläche IfUAGmbH Bitterfeld vom Februar 1995 Erhöhte Schadstoffgehalte für PAK; Chlorbenzole DDX, HCH und Phenolen, Garagenbau mit Vorkehrungen möglich | Gemischte Baufläche | nein | Beprobung/ Beprobung Aushub bei Bauarbeiten | ja |
| Gr | 4 | 02276 | Mülldeponie tlw. im ÖGP-0052 | Ablagerung von Bauschutt, Hausmüll, Schrott, ehem. Offener Abwassergraben | „Gefährdungsabschätzung Bornwiese“ Greppin, uve GmbH, 20.12.94, erhöhte Schwermetallgehalte, vor allem Arsen, PCDD/PCDF | Fläche für Wald / Grünfläche/ Gewerbliche Baufläche | nein | Nutzung als Wald- bzw. Grünfläche unproblematisch, bei Erdarbeiten Beprobung und ordnungsgemäße Entsorgung | ja |

| OT | Typ | Nr. | Bezeichnung | Beschreibung | Untersuchungen/Gutachten | dargest. Nutzung | Konflikt | Handlungsbedarf | FNP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Gr | | 02284 | Müllablagerung | Ablagerung von Bauschutt und Schrott | keine | Fläche für Wald Naturschutz-gebiet | nein | Nutzung als Wald bzw. Grünfläche unproblematisch, bei Erdarbeiten ordnungsgemäße Entsorgung | ja |
| Gr | 4 | 02288 | Müllablagerung | Ablagerung von Dämmstoffen, Schrott und Hausmüll | keine | Fläche für Wald, Naturschutz-gebiet | nein | Teilweise OGP, Teilfläche 59, Nutzung als Waldfläche unproblematisch, bei Erdarbeiten ordnungsgemäße Entsorgung, siehe unten | ja |
| Gr | 5 | 02309 | Abwassergraben | Abwasserkanal der ehemaligen Filmfabrik Wolfen; Einleitung der Abwässer der ehem. Film- und Faserproduktion in Grube Johannes („Steinrinne“) | „Iststandanalyse und GFA des Erweiterungsgeländes Süd“ UCW GmbH i.G. Wolfen 30.12.1992 keine Gefährdung von Schutzgütern | Grünfläche und Fläche für Wald | nein | Fläche des OGP Bitterfeld/Wolfen Nutzung als Wald- oder Grünfläche unproblematisch, bei Erdarbeiten ordnungsgemäße Entsorgung | ja |
| Gr | 4 | 02311 | Müllablagerung | Ablagerung von Asche/Schlacke und Hausmüll, östlich davon Reste einer Betonfläche und betonierter Becken | keine | Grünfläche | nein | Nutzung als Grünfläche unproblematisch, bei Erdarbeiten ordnungsgemäße Entsorgung | ja |
| Gr | 4 | 02314 | ÖGP-WVV-A1 Mülldeponie Grube Johannes | Braunkohleabbau 1846-1931; 1921Einspülung Kraftwerksasche; seit 1935 Einleitung von Abwässern, Schlämmen, Aschen, Produktionsrückständen aus der Film- und Faserproduktion und teilweise des CKB | Untersuchungsberichte im Rahmen des ÖGP Bitterfeld /Wolfen, abschließende Gefahrenbeurteilung Grube Johannes G.U.T. Merseburg 1999, Sicherung Grube Johannes, Jahresberichte der Kontrollen | Fläche für Abfallentsorgung | nein | Fläche des ÖGP Bitterfeld / Wolfen, Sicherung erfolgt, befindet sich in der Stilllegungsphase, Monitoring | ja |
| Gr | 5 | 02347 | VEG Greppin/Gut Greppin Siehe ALVF 5228, 5229 und 5230 | Tieraufzucht (Rinder- und Schweineställe), Werkstatt, Waschanlage | keine | Sondergebiet Tierhaltung/ Reiterhof | nein | Beprobung Erdaushub bei Erdarbeiten | ja |
| Gr | 5 | 02403 | Bitterfelder Spedition GmbH | Fuhrpark Tankstelle sowie Werkstatt | nicht vorhanden | gemischte Baufläche | nein | wird entsprechend Altlastverdacht genutzt, Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten / bei sensibler Nutzung | ja |
| Wo | 4 | 02429 | Ehemalige Mülldeponie, Rathenauplatz | 1872 bis 1940 Abbau Braunkohle, verfüllt mit Bauschutt, Asche und Ziegelresten sowie Hausmüll Ablagerungen von Hausmüll,. Ödland, zum Teil verwachsen Grünfläche | 1991 Altlastenerkundung und Gefährdungsabschätzung - keine relevanten Schadstoffbelastungen Bericht IFUA Juli 1992 – erhöhter Gehalt an Pb und Extrahierbaren Organischen Halogenen Bericht IFUA März 1994 – Werte für Dioxine/Furane keine Überschreitung des Maßnahmewertes für Kinderspielflächen Bericht 2000 auf Teilfläche – Pb und toxikologisch relevantes Benzoapyren überschreiten Prüfwerte mehrfach, hohe PAK-Kontaminationen nur in tieferen Bodenschichten | Grünfläche | nein | Nutzung als Grünfläche unproblematisch, Beprobung Aushub bei Erdarbeiten | ja |

| OT | Typ | Nr. | Bezeichnung | Beschreibung | Untersuchungen/Gutachten | dargest. Nutzung | Konflikt | Handlungsbedarf | FNP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Gr | 4 | 02457 | Ablagerungen | Ehem. Sandgrube, Ablagerungen von Hausmüll und Stallmist, stellenweise Bauschutt, völlig verwachsen, Ödland, Sträucher | nicht vorhanden | Fläche für Landwirtschaft | nein | Wird nicht landwirtschaftlich genutzt, bei Nutzung der Fläche als Grünfläche ohne landwirtschaftliche Nutzung unproblematisch, bei Einbeziehung in landwirtschaftliche Nutzung Beprobung | ja |
| Gr | 4 | 02465 | Wolfener Recycling GmbH. tlw. in ÖGP in T45 | ZWL der Wolfener Recycling / verfüllte Tagebaukippe Ablagerung von Bauschutt, Waschmaschinen, Schrott, Kühlschränke, Plaste und Hausmüll | „Gutachten für die chem. Untersuchung des Bodens auf dem Gelände der Wolfener Recycling GmbH“, Dez. 1991, ORWO AG, „Gutachten für die chemische Untersuchung des Bodens ...“ (Neubau Stahlhalle) Oktober 1992, Wolfener Umweltanalytik GmbH, „Gutachten zu den Baugrund- und Gründungsverhältnissen (Stahlbauhalle), Röcke & Stöber Dessau, 28.09.92, keine relevanten Bodenbelastungen | Gewerbegebiet | nein | Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Btf | 5 | 02501 | Eisenbahndepot (Lokschuppen) | Seit 30er Jahren Nutzung als Reparaturwerkstatt Ehemalige Tankanlage wurde zurückgebaut und mit Boden-austausch saniert, | „Altlastenerkundung auf dem Gelände der ehemaligen Triebfahrzeugeinsatz-stelle Bitterfeld“ im Auftrag der Deutschen Bahn AG, Bericht vom Januar 1995, Gefährdungsabschätzung ehemalige Tfz-Einsatzstelle Bitterfeld/Greppin, Bericht vom April 1996 Vor allem Öllager, Leichtflüssigkeitsab-scheider, Halle Wagenausbesserung kontaminiert | Gewerbliche Baufläche, Grünfläche | nein | Grundwasserkontrolle wird durchgeführt, gewerbliche Nutzung prinzipiell möglich, Untersuchungen/Beprobung Aushub bei Bauarbeiten | ja |
| Btf | 5 | 02520 | ACK Piesteritz | | keine | Gewerbliche Baufläche | nein | Beprobung Aushub bei Bauarbeiten | ja |
| Btf | 4 | 02525 | ÖGP-BVV- T33 -D1 Antonie (Nord und Südteil) Industriedeponie Grube Antonie | Seit 1920 Mülldeponie, Chemieabfälle, Kraftwerksaschen, Bauschutt ab 1962 Ablagerung von HCH-Isomeren, DDT, Entfallschwefelsäure, Neutralisationsschlämmen, teerartige Rückstände etc. | Gefährdungsabschätzungen und Untersuchungsberichte, „Wissenschaftlich-technischer Vorlauf für die Sicherung von Chemieablagerungen am Beispiel der Grube Antonie“, August 2001 | Wald Grünfläche anteilig für nachwachsende Rohstoffe | nein | Sicherungskonzeption wird im Rahmen des Ökologischen Großprojektes Bitterfeld/Wolfen erarbeitet, befindet sich in der Stilllegungsphase | ja |
| Btf | 5 | 02581 | Thyssen Rohstoff-Recycling GmbH ChemiePark Bitterfeld/ Wolfen, Areal D | Schrottplatz der Firma DENAU, dann Schrottplatz Thyssen, heute Schrotthandel Hahn & Probst Schrottablagerungen, Autoreifen auf der Brachfläche | Untersuchungsergebnisse von Bodenuntersuchungen liegen vor Bodenkontaminationen in den oberen Bodenschichten | Gewerbliche Baufläche | nein | Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten Beräumung und ordnungsgemäße Entsorgung | ja |
| Btf | 5 | 02588 | Bitterf. Stahl- und Apparatebau GmbH ChemiePark Bitterfeld/ Wolfen, Areal D | Metallverarbeitung | nein | Gewerbliche Baufläche | nein | Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |

| OT | Typ | Nr. | Bezeichnung | Beschreibung | Untersuchungen/Gutachten | dargest. Nutzung | Konflikt | Handlungsbedarf | FNP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Btf | 5 | 02672 | SERO GmbH tlw. in ÖGP-0052 | Seit 1954 Annahme und Sortierung von Abfällen, bis 1990 Umgang mit Pappe, Papier, Holz, Glas, Knochen, Schrott etc.<br>Heute RTA Umwelt GmbH, ND Bitterfeld | nein | Gewerbliche Baufläche | nein | Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten/Entsorgung (tlw.ÖGP TF. 35) | ja |
| Btf | 5 | 02682 | Wärme- und Kälteschutz GmbH<br>ehem. PGH Isolierungen ChemiePark Bitterfeld/ Wolfen, Areal D | Werkstatt, Garagen, Lagerhalle, heute Wärme- und Kälteschutz GmbH | nein | Gewerbliche Baufläche | nein | Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten/Entsorgung | ja |
| Btf | 4 | 02730 | Mülldeponie Chemie AG Müllablagerung Robert Griesbach Straße | Ablagerung von Hausmüll, Asche und Schrott und Bauschutt eingezäunt, teilweise bewachsen mit Sträuchern, KWB Kraftwerk Bitterfeld GmbH | nein | Gewerbliche Baufläche | nein | Beräumung und ordnungsgemäße Entsorgung, Beprobung Aushub bei Bauarbeiten | ja |
| Btf | 4 | 02888 | wilde Ablagerung, alter Muldelauf | Frühere Ablagerung von Stallmist | Untersuchungen im Rahmen Planfeststellg. Flutung Goitsche im Auftrag der LMBV mbH, Bericht vom 8.11.00, HPC Merseburg, keine Schutzgutgefährdung | Fläche für die Landwirtschaft | nein | im Bereich einer Gehölzgruppe, wird nicht unmittelbar landwirtschaftlich genutzt, Zufahrt zum Feld | ja |
| Btf | 4 | 02926 | wilde Ablagerung (Anhaltsiedlung) | Ablagerung von Bauschutt und Bodenaushub, heute bewachsen mit Sträuchern | nein | Grünfläche | nein | Nutzung als Grünfläche unproblematisch, Beprobung Aushub bei Erdarbeiten | ja |
| Btf | 4 | 02937 | Hausmüllablagerung Ablagerung von Müll (Verlängertes Fläminger Ufer) | Ablagerung von Hausmüll, heute bewachsen mit Bäumen und Sträuchern, teilweise Ablagerung von Gartenabfällen und Hausmüll sichtbar | nein | Grünfläche | nein | Nutzung als Grünfläche unproblematisch, keine Bebauung vorgesehen<br>Beprobung Aushub bei Erdarbeiten | ja |
| Btf | 4 | 02961 | wilde Kippe (am Krankenhaus) | Ablagerung/Aufschüttung von Bauschutt und Straßenaufbruch, heute verfestigt und begehbar (wird als Rodelberg genutzt), Fläche ist vollständig mit Gras bewachsen | Untersuchungen im Rahmen der Erweiterung der Außenanlage Krankenhaus Bitterfeld,<br>Bericht vom 22. April 2002, erarbeitet vom Ingenieurbüro für Baustoffprüfung und Beratung GmbH<br>Ziegelbruch, Asche, Glas- und Bauschuttreste erbohrt | Fläche für den Gemeinbedarf | nein | Ablagerung bewachsen, von Bauarbeiten nicht berührt,<br>bei Nutzung Beräumung und ordnungsgemäße Entsorgung | ja |

| OT | Typ | Nr. | Bezeichnung | Beschreibung | Untersuchungen/Gutachten | dargest. Nutzung | Konflikt | Handlungsbedarf | FNP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Btf | 4 | 02965 | Deponie ehem. Kartonfabrik<br>Ablagerung an der Großen Mühle,<br>Randböschung ehem. Tagebau Goitsche und ehemaliger Mühlgraben | Zelluloseabfälle, Asche, Plaste, Stoffreste, Bauschutt etc. | „Gefährdungsabschätzung Deponie der Kartonfabrik Bitterfeld“, Bericht vom 4. November 1994, erarbeitet von der G.U.T. mbH Merseburg, Bodenluft unbedenklich, durch Wiederanstieg gelangt Deponiekörper in GW, Möglichkeit der Schadstoffverfrachtung,<br>Untersuchungen im Rahmen Planfeststellung Flutung Goitsche,<br>„Gutachten über die Baugrund- und Gründungsverhältnisse im Bereich der ehemaligen Papierfabrik, Erschließung Straßenbau“, Bericht vom 31. Januar 2003, erarbeitet vom Ingenieurbüro BAUGEO GmbH Leipzig , vor.<br>„Auswertung der Untersuchungen zum Projekt Bebauungsplan Nr. 1/99a- Bitterfelder Wasserfront- Standorte der Kataster - Nr. 2965..“ Bericht vom 17. März 2003, erarbeitet von der Wolfener Analytik GmbH | Sondergebiet für Freizeit und Erholung | nein | Gemäß Ergänzung zum Erschließungsvertrag vom 8.07.03 zwischen der Stadt Bitterfeld und der IPG Stadtentwicklungsges. Bodenentnahme und Beprobung | ja |
| Btf | 5 | 02981 | Tankstelle Bitterfeld (Polizei) | Benzin- und Dieseltankstelle mit 4 Tanks von je 10.000l, auf dem Hof des Polizeireviers, Tanks befinden sich im Erdreich und wurden mit Stickstoff gefüllt, Säulen demontiert, Fläche betoniert, | Bewertung der Tankstelle im Rahmen Flutung Goitsche im Auftrag der LMBV mbH (Jens Leonhardt Bitterfeld) 31. Juli 2000<br>Stillegung der Anlage 1990 | Fläche für den Gemeinbedarf | nein | Vollständiger Rückbau der Tankanlage mit fachlicher Baubegleitung geplant , Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Btf | 4 | 02986 | Müllkippe<br>Fläminger Ufer, Emil-Obst-Straße | Ablagerung von Bauschutt und Hausmüll, heute Ödland und bewachsen, vereinzelt Hausmüll sichtbar | nein | Grünfläche | nein | Grünfläche ohne Nutzung unproblematisch | ja |
| Btf | 4 | 02996 | Altablagerung der Kartonfabrik<br>(Wilde Ablagerung Friedensstraße) | Ablagerung von Erdaushub und Bauschutt (Ziegel/ Keramikrohre), stark bewachsen | Kontaminationsuntersuchung Friedens-straße Bitterfeld, Bericht vom April 1997, Auftraggeber: complan GmbH Berlin, erarbeitet von der Dr. Erwin Weßling GmbH, erhöhte Werte für Schwermetalle und Arsen, keine Gefährdung für Schutzgüter | Grünfläche | nein | Beprobung Erdaushub bei Erdarbeiten | ja |
| Btf | 5 | 03022 | AIR LIQUIDE (Technische Gase)<br>Maschinenfabrik Martin | 1865 Errichtung Maschinenfabrik und Eisengießerei, Errichtung Schmiede, Gasometer, Dampfkesselhaus sowie Tischlerei und Tanklager, anschließend Nutzung durch CKB, Abfüllung von Wofalor,<br>Nutzung als REHAZentrum,<br>199 – 1994<br>Zwischenlager für Schweiß-gase heute Gebäude leerstehend Hausmüll, | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen)<br>im Auftrag der LMBV mbH (Jens Leonhardt Bitterfeld) 31. Juli 2000,<br>Bericht zur orientierenden Untersuchung, CUI Halle, 29. Januar 2001 (Untersuchungspfad Boden- Grundwasser) erhöhte PAK- Gehalte im Boden, keine relevante Gefährdung des Grundwassers<br>Eigentümer/Verwalter BVV Chemie GmbH bzw. Treuhand Liegenschaftsgesellschaft | Gemischte Baufläche | nein | Gewerbliche Nutzung unproblematisch, bei sensiblerer Nutzung Beprobung, ordnungsgemäßer Rückbau, Beräumung Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |

| OT | Typ | Nr. | Bezeichnung | Beschreibung | Untersuchungen/Gutachten | dargest. Nutzung | Konflikt | Handlungsbedarf | FNP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Btf | 5 | 03035 | Ehemals Entsorgungs GmbH | 1904 Kläranlage, Ölabscheider, Fuhrpark, Faßlager, betonierte Hoffläche, in den 30 er Jahren Benzintank-stelle mit Erdtank, Fläche der Kläranlage perforiert, Grube mit unbelastetem Erdaushub und Kies verfüllt (Rückbau bis 1,50 m unter GOK) heute Lidl, Getränkeshop und Parkplatz | Untersuchungen im Rahmen Planfeststellg. Flutung Goitsche im Auftrag der LMBV mbH, Bericht vom 8.11.00, HPC Merseburg Rückbau der Tankstelle 1960 bis 1969; keine Belastung an BTEX, MKW gering erhöht, kein weiterer Untersuchungsbedarf, keine Gefährdung von Schutzgütern, heute weitestgehend versiegelt, Fläche passiviert | Fläche für die Versorgungs-anlagen | nein | Derzeitige Nutzung unproblematisch, Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Btf | 5 | 03041 | Tankstelle und Molkerei Wittenberger Straße | Molkerei seit der 30 er Jahre, eigenes Braunkohleheizhaus, später Firma für Wassersport und Bootshandel, Pension Birgit, Werbeagentur und Unternehmen für Kleintransporte, Baustoff-vertriebsfirma, weitere Gebäude leerstehend, Tankstelle rückgebaut, in das Mitsubishi- Autohaus Pottel integriert, betonierte Fläche | Untersuchungsberichte für ehem. Tankstelle, Sanierungskonzept, Sanierung mittels Bodenluftabsaugung „Sanierung von Untergrundverun-reinigungen mittels Bodenluftabsaugung auf dem Gelände einer ehemaligen Tankstelle der elf oil Deutschland GmbH in Bitterfeld, Wittenberger Straße“, 1. Zwischenbericht vom Juni 1998, 2. Zwischenbericht vom April 2000, 3. Zwischenbericht vom Sept. 2000 | Gemischte Baufläche | nein | derzeitige Nutzung unproblematisch, bei sensibler Nutzung Beprobung, Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Btf | 4 | 03045 | selektive Ablagerung | Nutzung als Ablagerung für Baustoffe- und Baumaterialien, am Rand mit Gras und Büschen bewachsen, heute von der ETM GmbH im Auftrag der MEAG genutzt eingezäunt, Fläche verfestigt, Ablagerung v. Baumaterial (Sande, Kiese) | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen) im Auftrag der LMBV mbH (HPC Merseburg, Bericht vom 31. Juli 2000), keine gefährdungsrelevanten Ablagerungen, keine Schutzgutgefährdung, „Bericht zu den Untersuchungen Wohnpark am Stadthafen“, Wolfener Umweltanalytik GmbH Bitterfeld vom 11. September 2008 | Wohnbaufläche | nein | Wohnbebauung unproblematisch Beräumung und ordnungsgemäße Entsorgung, Handlungsbedarf entsprechend Bericht vom 11. September 2009 | ja |
| Btf | 5 | 03522 | Magnetitherstellung (Deutsche Grube) | Ehemalige Versuchsbrikett-fabrik mit Öllager, später u.a. Duro- Galvanit Chemie GmbH, teilweise Rückbau, Nutzung als Lagerfläche | Deklarationsanalysen zum Rückbau | Gewerbliche Baufläche | nein | Beräumung und ordnungsgemäße Entsorgung, Beprobung Erdaushub bei Bebauung | ja |
| Btf | 4 | 03523 | Müllkippe Müllablagerungen Zscherndorfer Straße | Ablagerung von Siedlungsmüll und Bauschutt im Böschungsbereich, Steine und hausmüll sichtbar, mit Sträuchern bewachsen | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen) im Auftrag der LMBV mbH (TABERG Planungsbüro GmbH 31. Juli 2000), keine Gefährdung für Schutzgüter | Gewerbliche Baufläche, Grünfläche | nein | Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten Beräumung bei Nutzung | ja |
| Btf | 4 | 03524 | Halde, ehem. Brifa "Einheit III", Dt. Grube Leipziger Straße | ehem. Brikettfabrik, später Kieswerk, Ablagerung von Erdaushub und Abraum, Fläche ist eingezäunt, planiert und wird als Lagerplatz für Baumaterialien genutzt HALL- BAU GmbH | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen) im Auftrag der LMBV mbH (TABERG Planungsbüro GmbH 31. Juli 2000), keine Gefährdung für Schutzgüter | Gewerbliche Baufläche | nein | Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |

| OT | Typ | Nr. | Bezeichnung | Beschreibung | Untersuchungen/Gutachten | dargest. Nutzung | Konflikt | Handlungsbedarf | FNP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Btf | 4 | 03536 | wilde Müllkippe- Straße d. Freiheit<br>(Straße am Kraftwerk) | Ehem. Tagebau Deutsche Grube, verfüllt, auf ca. 1500 m²<br>Ablagerungen von Sperr- und Hausmüll, Bauschutt, bewachsen | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen) im Auftrag der LMBV mbH (HPC GmbH Merseburg, 31. Juli 2000),<br>aus vorhandenen Abfallarten wird keine relevante Gefährdung für Schutzgüter geschlussfolgert | Grünfläche | nein | Beprobung Aushub bei Erdarbeiten, Beräumung und ordnungsgemäße Entsorgung des Mülls | ja |
| Btf | 4 | 03575 | Deutsche Grube,<br>(westlich der ehemaligen Magnetitfabrik) | Vornutzung Tagebaurestloch;<br>Ablagerung von Bauschutt, Erdaushub, Schrott und Siedlungsmüll | nein | Grünfläche | nein | Nutzung als Grünfläche unproblematisch | ja |
| Btf | 5 | 03580 | ehemalige Chemische Werke HERZ | Produktion von organischen Verbindungen (u.a. Nitrochlorbenzol) Althalde (nach Recherche Kunststoffabfälle), später Firma Georgi (Herstellung von Fahrradreifen) gehörte zur ehemaligen Fabrik Zscherndorf (Kat._Nr. 6068)<br>Fläche aktuell wild bewachsen, Gebäude rückgebaut | keine | Gewerbliche Baufläche | nein | Beprobung /Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Btf | 4 | 03595 | Dep. zw. Brunnenfilter und Kreuzeck<br>Ablagerungsbereich Brehnaer Straße | Abbau von Braunkohle (Kataster der LMBVmbH DBI 125), Ablagerung von Bauschutt, Siedlungsmüll und Keramikabfällen (ca. 60000 cbm), Fläche heute mit Bäumen und Sträuchern bewachsen | „Deklarierung und Gefährdungsab-schätzung, ALVF DBI 125, Bitterfeld“, Ing.-Büro VOLZ, Bitterfeld, Bericht vom 19.11.2001<br>Gesamtdeponieinhalt 9.100 m³, kein Gefährdungspotential für relevante Schutzgüter | Grünfläche | nein | Oberflächenberäumung erfolgt, Beprobung Erdaushub bei Erdarbeiten | ja |
| Btf | 5 | 03602 | VEB Brunnenfilter<br>Brehnaer Straße | Steinzeug-werke seit 1872, Gebäude rückgebaut,<br>Brachfläche/Unland | Untersuchungsergebnisse nach Abrissarbeiten liegen nicht vor | Gewerbliche Baufläche | nein | Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Btf | 5 | 03604 | Steinzeugwerke | Seit 1873 Tonwarenfabrik Schirmer, Piltz & Co, 1953 VEB Steinzeug-werke Bitterfeld<br>Gebäude und Anlagen bis auf ein denkmalgeschütztes Gebäude rückgebaut; TMG | Untersuchungsergebnisse nach Abrissarbeiten liegen nicht vor | Gewerbliche Baufläche | nein | Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |

| OT | Typ | Nr. | Bezeichnung | Beschreibung | Untersuchungen/Gutachten | dargest. Nutzung | Konflikt | Handlungsbedarf | FNP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Btf | 5 | 03610 | ehemalige Dachpappenfabrik Sternstraße | 1893 bis 1948 Dachpappen-produktion /Teerproduktion, 1960 Lagerhalle HO; Gebäude stehen heute leer und sind stark sanierungsbedürftig, teilweise betonierte Fläche, Gelände eingezäunt | „Gefährdungsabschätzung für die ALVF Ehemalige Dachpappenfabrik Schubert“ in Bitterfeld, Brehnaer Straße 18“, erarbeitet vom Ingenieurbüro Meßinger & Völkel Delitzsch, April 2002 „Nachuntersuchungen zur GFA für die .....“, Ingenieurbüro Meßinger & Völkel Delitzsch, Oktober 2002, PAK- Belastung im Boden- vor allem im Bereich der „Abfallgrube“, in diesem Bereich auch erhöhte BTEX-Belastung | Gewerbliche Baufläche | nein | Evtl. baubegleitende Untersuchungen, Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Btf | 5 | 03625 | Maschinen-u. Stahlbau GmbH Vierzoner Straße | Überwiegend Gelände des Altbergbaus, bis 1945 Kalichemie , Teil des „Salzbergwerkes Neu-Staßfurt, 2. Weltkrieg: Nebelstoffe, Entgiftungsmittel, ab 1945 Rohrwerke Bitterfeld, 1951 Vereinigung mit Montage-betrieb Apparate- und Rohr-leitungsbau Merseburg, VEB Rohr-werke Bitterfeld, heute NOVA- Park | „Altlastenuntersuchungen auf dem Gelände der ehemaligen Rohrwerke Bitterfeld, Vierzoner Straße, erarbeitet von der WOSAB Sanierungsberatung GmbH Wolfen, Gutachten vom 10.08.1998 SüdlichesrBetriebsteil auf Kippengelände, teilweise Schadstoffbelastungen im Boden, gewerbliche Nutzung prinzipiell möglich, erforderliche Maßnahmen in kontaminierten Bereichen im Einzelfall entsprechend der jeweiligen Bebauung/Nutzung | Gewerbliche Baufläche | nein | Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Ho | 4 | 03641 | wilde Müllablagerung | Ablagerung von Abraum, geringe Mengen Hausmüll und Asche | Untersuchungen im Rahmen „Gefährdungsabschätzung Pomselberg/Alte Ziegelei“ Gefährdungsabschätzung Boden/Bodenluft vom Juli 1998 Gefährdungsabschätzung Grundwasser, Gesamtgefährdungsabschätzung vom Oktober 1998: Auffüllung bis zu einer Mächtigkeit von 1m mit Asche, Schlacke, Bauschutt, geringe Kontamination an PAK und Zink; Grundwasserflurabstand 6-12 m unter GOK | Grünfläche, Wohnbaufläche | nein | Wohnbebauung (vorbehaltlich statischer Fragen) prinzipiell möglich, beim Anlegen von Hausgärten wird Beräumung des Auffüllungs-horizontes/Mutterbodenauftrag von 0,5 m empfohlen, keine privaten Hausbrunnen | ja |
| Ho | 4 | 03653 | Althalde Übergabebahnhof | Ehemalige Kiesgrube, verkipptes Volumen mit 140.000 cbm angegeben, oberflächlich Hausmüll und Bauschutt sichtbar, Ablagerung von Asche, Fläche bewachsen, | Untersuchungen im Rahmen „Gefähr-dungsabschätzung Pomselberg/Alte Ziegelei“ August 1998, Teilfläche „Nördlich Ziegelei“ des Berichtes; Als deponierte Abfälle wurden Verbrennungsrückstände, Bodenaushub, Bauschutt und Bestandteile von Hausmüll und hausmüllähnlichen Gewerbeabfällen erbohrt. | Grünfläche | nein | Beräumung von oberflächlich abgelagertem Müll, Begrünung, Profilierung in diesem Bereich keine wohnbauliche Nutzung vorgesehen | ja |

| OT | Typ | Nr. | Bezeichnung | Beschreibung | Untersuchungen/Gutachten | dargest. Nutzung | Konflikt | Handlungsbedarf | FNP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Btf | 5 | 03669 | MSB<br>Metall- und Spezialbau<br>Hallesche Straße | Teilweise ehem. Feld, teilw. Ehemalige Grube Auguste, südwestlich des Gewerbeparks der BABCOCK GmbH Bitterfeld, ehem. Absetzbecken für Kohleschlamm und Aschetrübe , Verfüllung, Lagerwirtschaft | Orientierende und Vertiefende Altlastenuntersuchung Betriebsgelände Hallesche Straße, Teilfläche A, Institut für Umweltanalyse GmbH Bitterfeld, Berichte Februar, November 92 | Gewerbliche Baufläche | nein | Gewerbliche Nutzung möglich, Grundwasserkontrolle, Beprobung /Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Ho | 5 | 03687 | ehemalige Ziegelei | Seit 1905 Ziegelei, heute Industriebrache<br>Fläche zu 75 % versiegelt, Gebäudesubstanz erhalten, aber stark beschädigt,<br>Ablagerung von Müll, Bauschutt, Ziegelschutt in den Innenräumen | Untersuchungen im Rahmen „Gefährdungsabschätzung Pomselberg/Alte Ziegelei“ vom August 1998, Teilfläche „Alte Ziegelei“ des Berichtes<br>Untersuchungen ergaben aufgefülltes Gelände mit unterschiedlicher Mächtigkeit, im oberen Bereich teilweise Verbrennungsrückstände<br>(Asche, Schlacke, wenig Ton),<br>geringe Bodenbelastungen nachgewiesen | Grünfläche | nein | Beräumung, Profilierung und Rekultivierung des Geländes entsprechend Gefährdungsabschätzung vom August 1998 | ja |
| Ho | 4 | 03691 | Althalde der Ziegelei | Ablagerung östlich der Ziegelei, Verkippung von Hausmüll, Asche und Ziegelabfällen, heute verwachsen, | Untersuchungen im Rahmen „Gefährdungsabschätzung Pomselberg/Alte Ziegelei“ vom August 1998, Teilfläche „östlich Ziegelei“ des Berichtes, RKS bis in Teufen von 8 m unter GOK; Auffüllung, teilweise Aschen, Schlacken, Bauschutt, keine relevante Schadstoffbelastung belegt | Grünfläche | nein | Keine weitergehenden Maßnahmen zur Sicherung des Standortes bezüglich der festgestellten Schadstoffbelastung erforderlich;<br>Untersuchung Erdaushub vor Entsorgung | ja |
| Ho | 4 | 03693 | Müllablagerung | wilde Müllkippe an der alten Ziegeleihalde, oberflächlich Hausmüll sichtbar, Ablagerung von Bauschutt und Gartenabfällen, bewachsen mit Sträuchern/Kraut | Untersuchungen im Rahmen „Gefährdungsabschätzung Pomselberg/Alte Ziegelei“ vom August 1998,<br>Teilfläche „östlich Ziegelei“ des Berichtes, RKS bis in Teufen von 8 m unter GOK, keine relevante Schadstoffbelastung ermittelt | Grünfläche | nein | Keine weitergehenden Maßnahmen zur Sicherung des Standortes bezüglich der festgestellten Schadstoffbelastung erforderlich;<br>Untersuchung Erdaushub vor Entsorgung | ja |
| Ho | 5 | 03698 | Werkst., Lager, ENSO-Entsorgungstechn. | ehemalige Tagesanlagen Grube Theodor, bis 1993 als Werkstatt und Autowerkstatt genutzt, heute verschiedene Firmen angesiedelt (u.a. HOTIS Baugesellschaft mbH, KFE Elektronik GmbH, Zeidler Glas und Fenster, Fa. Hortig Handel mit Iso- Baustoffen, PAMO Reparaturwerkstatt GmbH, URSA Glaswolldämmstoffe, (LMBV-Bürogebäude), Ablagerung von verschiedenen Steinen und im Hof Baumaschinen sichtbar, Fläche vollständig versiegelt | nein | Gewerbliche Baufläche | nein | Gewerbliche Nutzung möglich, Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |

| OT | Typ | Nr. | Bezeichnung | Beschreibung | Untersuchungen/Gutachten | dargest. Nutzung | Konflikt | Handlungsbedarf | FNP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Ho | 4 | 03712 | Deponie Helenenstr. | ehemalige Kiesgrube von 1960 bis 1990, ab 1970 kontrollierte Ablagerung von Siedlungsmüll, Bauschutt, Rohren, großen Steinen, Erdhaufen und teilweise Hausmüll sichtbar, heute bewachsen, wird als Lagerplatz genutzt | „Erstbewertung kommunaler Altdeponien- Altdeponie Holzweißig Helenenstraße“, Bericht vom Februar 1994; Müllkörper 6 – 8 m stark „Vertiefende Untersuchungen kommunaler Altdeponien“ Bericht vom Januar 1995, Deponie eingezäunt, Abdeckung 1995/96 mit Erdaushub | Grünfläche | nein | Keine Bauarbeiten vorgesehen, Kontrolle des Grundwassers durch jährliche Beprobung | ja |
| Ho | 4 | 03726 | Deponie Holzweißig Ablagerung Straße des Friedens | 1970 bis 1990 kontrollierte Ablagerung von Bauschutt, Siedlungs- Gewerbemüll und Hausmüll, Einlagerung 1990 beendet, Fläche 1995/96 mit 3 m Erdaushub abgedeckt, heute Waldparkplatz und Festwiese | „Erstbewertung kommunaler Altdeponien“ Dezember 1991 und Mai 1992, Kontroll- und Sicherungsuntersuchungen Januar 1994, offizielle Stillegung 1997, Einzäunung, Oberflächenabdeckungs- und Rekultivierungsmaßnahmen | Grünfläche | nein | Kontrolle des Grundwassers durch jährliche Beprobung, Nutzung als Parkplatz/Festwiese nach Rekultivierung unproblematisch | ja |
| Btf | 5 | 03746 | Trafa-Güternahverkehr Bitterfeld Walther-Rathenau-Straße | 1848 Maschinenfabrik August Schubert, 1893 Dampfhammerwerk, 1939 Errichtung Krahnbahn, bis 1986 VEB Bergbauer-satzteile Bitterfeld, 1987 bis 1991 VEB Metall-verarbeitung, danach Trafa-Güternahverkehr, dann Baustofflager Gebäude wurde entkernt Altanlagen existieren nicht mehr, Gewerbepark „Walther Rathenau“ | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen) im Auftrag der LMBV mbH (HPC Merseburg, Bericht vom 31.07.2000), Bereich um Gebäude gepflastert, keine Schutzgutgefährdung | Gemischte Baufläche | nein | Derzeitige Nutzung unproblematisch, bei sensiblerer Nutzung Beprobung, Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Btf | 5 | 03747 | Autoreparaturwerk-statt Tischlerei, Möbellager, Elektrizitätswerk Bismarckstraße 20 - 29 | 50er Jahre Autoreparaturwerkstätten, Waschanlage (Nr. 23/24), heute Einkaufsmarkt; Tischlerei und Holzbaubetrieb, Kreisbau, Ebert- Bau (Nr. 20-22), heute Neubau Arbeitsamt, Möbel- Großhandelsbetrieb, Lager (Nr.25) Autoreparaturwerkstatt, Tankstelle, Fahrschule (Nr. 28) Elektrizitätswerk, später Außenstelle Energieversorgung , Lehrwerkstatt (Nr. 29), heute Zweigstelle MEAG- Gebäude saniert, Baracken abgerissen; Gutachten zu Einkaufsmarkt und Arbeitsamt liegen vor | Orientierende Altlastenuntersuchung am Standort Bitterfeld, Bismarckstraße 20, Jessberger und Partner, Büro Leipzig, Bericht vom 10.09.99, Nachuntersuchungen des ehemaligen Kohle- und Aschelagerplatzes, 3.04.2000, Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen) im Auftrag der LMBV mbH (HPC Merseburg, Bericht vom 31.07.2000), Bismarckstraße 18-27 und 29 keine Schutzgutgefährdung, „Bewertung Autoreparaturwerkstätten“, Geonova GmbH Leipzig, Untersuchungsbericht vom 30.04.2001, (Bismarckstraße Nr. 28), Bodenuntersuchungen erhöhte PAK-Gehalte, Tankortung mittels geophysikalischer Verfahren (keine Indikation) | Gemischte Baufläche | nein | Bei sensibler Nutzung der Fläche Bismarckstraße 28 Beprobungen Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten auf Flächen der ALVF 3747 | ja |

| OT | Typ | Nr. | Bezeichnung | Beschreibung | Untersuchungen/Gutachten | dargest. Nutzung | Konflikt | Handlungsbedarf | FNP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Btf | 5 | 03749 | Autowerkstatt Fa.Heller<br>ehem. Maschinen-bauwerkstatt | Seit 1928 Maschinen und Pumpenfabrik Bräunert, Maschinenbauwerkstatt, Metallgießerei, Werkstattgebäude, Abstellplatz für Fahrzeuge, Fahrschule PEGASUS | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen)<br>im Auftrag der LMBV mbH (HPC GmbH Merseburg, 31. Juli 2000), Hof gepflastert, keine Gefährdung für Schutzgüter | Gemischte Baufläche | nein | Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten und Beprobung bei sensibler Nutzung | ja |
| Btf | 5 | 03753 | Gebäudewirtschaft<br>Plan 4-6 | Fertigteilhalle, Heizhaus , nach 1985 Nutzung als Umformer-zentrale sowie Garage, Werkstatt, Rohr-schlosserei, Büros und Lagerräume, seit 1942 Flakbunker im Bereich des heutigen Trafohauses, (Sprengung 1955), Fundamente des Bunkers unter der Hofbefestigung<br>heute Leichtbaubaracke Bitterfelder Fernwärme GmbH,<br>Zwischenlager für mobile Heizcontainer/Öltanks (Fasslager), | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen)<br>im Auftrag der LMBV mbH (Jens Leonhardt Bitterfeld) 31. Juli 2000,<br>Untersuchungen im Bereich des Fasslagers „Bewertung von Altlastverdachtsflächen“ GFE mbH Halle, Bericht vom 9. Februar 2001 (Untersuchungspfad Boden-Grundwasser), geringe Belastungen an IRKW, PAK und AOX, keine relevante Beeinträchtigung Grundwasser<br>„Bericht zur orientierenden Altlastenuntersuchung des ehemaligen Geländes der Bitterfelder Fernwärme GmbH“ IfUA Umweltberatung und Gutachten GmbH, Bericht vom 30.07.2010,<br>Schadstoffgehalte punktuell hinsichtlich PAK/ Benzo(a)pyren, Empfehlungen für den Gebäudeabriss/Gründung/Nutzung als Kindertagesstätte | Kerngebiet | nein | Beprobung Erdaushub/Gebäudematerialien bei Bauarbeiten;<br>Maßnahmen entsprechend Gutachten vom 30.07.2010; siehe B-Plan Bitterfeld Nr. 03-10 „Am Plan“ | ja |
| Btf | 4 | 03759 | Ablag. ehem. Leinegraben am Stadion<br>Deponie TRL Goitsche | Ablagerung von Bauschutt, Siedlungsmüll, Asche etc.<br>stark bewachsen, beräumt<br>heute Grünanlage/Auslaufbauwerk Goitzsche | „GFA ALVF DBi 220, Ablagerung ehem. Leinegraben, Bitterfeld“, Ing.-Büro Volz Bitterfeld, Bericht vom 15.03.99, erhöhte Schwermetallgehalte, keine Ausgasung und Gefährdung für das Grundwasser<br>Gemäß Ergänzung zum Erschließungs-vertrag vom 8.07.03 zwischen der Stadt Bitterfeld und der IPG Stadtentwicklungsgesellschaft Bodenentnahme und Beprobung | Gemischte Baufläche, Grünfläche | nein | Beprobung Erdaushub bei Erdarbeiten/Bauarbeiten | ja |

| OT | Typ | Nr. | Bezeichnung | Beschreibung | Untersuchungen/Gutachten | dargest. Nutzung | Konflikt | Handlungsbedarf | FNP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Btf | 4 | 03760 | Ablagerung (Bauschutt) am Güterbahnhof Güterbahnhofstraße | Ehemals Ziegelei, Ablagerungen von Bauschutt, Unterirdisch Reste von Brennöfen sowie Kohlegrusablagerungen, Kanäle verfüllt, Kohlegrus ausgekoffert und entsorgt, im südlichen Teil heute BHG, komplett versiegelt, Ausstellungsfläche Geschäft angesiedelt, nördlicher Teil Deutsche Bahn AG Zwischenlagerung von großen Mengen Erdaushub, Betonteilen, Isolierungen, Eisenbahn-schwellen etc. | nein | Gewerbliche Baufläche | nein | Ordnungsgemäße Beräumung und Entsorgung, Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Btf | 5 | 03761 | Metallgenossenschaft Bitterfeld Hinter dem Bahnhof 1 | 1876 bis 1964 Dachpappenfabrik später Metallgenossenschaft Bitterfeld - Großhandel und Metallwaren, heute Multikulturelles Jugendzentrum | nein | Gewerbliche Baufläche | nein | Beprobung bei sensibler Nutzung der Flächen, Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Btf | 5 | 03762 | Steinzeugwerk II Brehnaer Straße | Um 1868 Tonwarenfabrik Fa. Carl Kelsch, 1953 – 1982 VEB Steinzeug-werke, später Kinderheim und Turnhalle, heute gewerbliche Nutzung | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen) im Auftrag der LMBV mbH (TABERG Planungsbüro GmbH 31. Juli 2000), keine Gefährdung für Schutzgüter | Gewerbliche Baufläche | nein | Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Btf | 5 | 03764 | Tonwarenfabrik / Kaufland Bismarckstraße | Maschinenfabrik, 1872 Tonwarenfabrikspäter Steinzeugwerke Bitterfeld, 1959 VEB Baustoffkombinat Bitterfeld, ab 1983 Fertigung von Bettwäsche Heute Kaufland mit Parkplatz und Tankstelle, Baumarkt, Oberflächen weitestgehend versiegelt, Teilfläche ehem. Konsumgenossenschaft (Bäckerei), Teilfläche ehem. VEB Gleis Weichen und Maschinenbau mit Werkstatt | Untersuchungsbericht im Auftrag der Schwarz GmbH & Co.KG Neckarsulm, IBES GmbH Dresden, Bericht vom 23.07.1991 für Fläche Lebensmittelmarkt Teilweise erhöhte MKW- Gehalte im Boden, Fläche durch Versieglung gesichert | Sondergebiet großflächiger Einzelhandel u. gemischte Baufläche | nein | Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten, Untersuchung bei sensibler Nutzung | ja |
| Btf | 4 | 03769 | Halde an der Röhrenstraße | Früher Gärten, später Abraumhalde der ehemaligen Tongewinnung, heute Ablagerungen von Erdaushub, Bauschutt, Glas, Keramik, Ziegelstein- und Schlackebruchstücke, Haus- und Sperrmüll am Rande, bewachsen mit Gras, Sträuchern, Bäumen | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen) im Auftrag der LMBV mbH (HPC Merseburg, Bericht vom 31.07.2000), Untersuchungen durch das Landesuntersuchungsamt des Landes SA; 23.07.02, keine Gefährdung | Gemischte Baufläche | nein | Beräumung, Beprobung bei sensibler Nutzung, evtl. Bodenaustausch, Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |

| OT | Typ | Nr. | Bezeichnung | Beschreibung | Untersuchungen/Gutachten | dargest. Nutzung | Konflikt | Handlungsbedarf | FNP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Btf | 5 | 03770 | ehemaliges Gaswerk Ziegelstraße | 1867 bis 1923 Gaswerk, zwei Gasometer zurückgebaut, Lagerhalle und Mehrzweckgebäude errichtet, ein Teil des ehemaligen Gaswerkes GSA- Außenstelle - heute Verwaltungsgebäude, zwei Wohnhäuser, eine Reglerstation; der andere Teil DEA- Tankstelle mit Waschanlage, gesamte Fläche versiegelt | „Gutachten über die Vorbereitung von Abbruch- und Erdarbeiten..“, UCW Wolfen, Bericht vom 7.07.93<br>Altlastenuntersuchung Tankstellenneubau BTF, Standort Bismarckstraße, Baustoff-Service-GmbH Dessau, Bericht vom 24.03.1993,<br>Schätzbericht Saxo- Trans- Bitterfeld, Büro für Hydrogeologie und Ingenieurphysik Leipzig, Bericht vom 30.09.92 | Gemischte Baufläche | nein | Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Btf | 5 | 03772 | Saxo Trans, Dekra Bismarck-straße/Ziegelstraße | Ehemalige Ziegelei, später zentrale Werkstatt Adam- Opel AG, Kraftverkehr Halle, Reparaturwerkstatt, automatische KOM_Wasch-anlage, Verwaltungs- und Bürogebäude, Lager, Garagen, heute DEA Tankstelle und Einkaufsmarkt<br>Flächen versiegelt | „Gutachten über die Vorbereitung von Abbruch- und Erdarbeiten..“, UCW Wolfen, Bericht vom 7.07.93<br>Altlastenuntersuchung Tankstellenneubau BTF, Standort Bismarckstraße, Baustoff-Service-GmbH Dessau, Bericht vom 24.03.1993,<br>Schätzbericht Saxo- Trans- Bitterfeld, Büro für Hydrogeologie und Ingenieurphysik Leipzig, Bericht vom 30.09.92 | Gemischte Baufläche | nein | Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Btf | 5 | 03788 | Werkstatt Ascheablagerung Schleswiger Straße | 1950 Berufsschul-komplex und Heizhaus 1954, Hausmüll- und Ascheab-lagerungen aus der Zeit vor 1945 Verkippung der Aschen mit Umstellung der Wärmeversorgung 1985 eingestellt; Errichtung Leichtbauhalle<br>ca. 2m hohe Aufhaldung (Asche und Bauschutt) mit Mutterboden abgedeckt | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen)<br>im Auftrag der LMBV mbH (Jens Leonhardt Bitterfeld) 31. Juli 2000,<br>„Bewertung von Altlastverdachtsflächen“ GFE mbH Halle, Bericht vom 9. Februar 2001 (Untersuchungspfad Boden-Grundwasser), teilweise erhöhte AOX-Gehalte im Eluat, keine relevanten Beeinträchtigungen der Grundwasserqualität | Grünfläche | nein | Nutzung als Grünfläche unproblematisch | ja |
| Btf | 4 | 03793 | Ablagerung, Altschlossstraße Bitterfeld | Ablagerung vorwiegend Bauschutt, Erdaushub bei Abriss eines alten Gutes<br>teilweise bebaut mit Garagen, teilweise bepflanzt | GFA für die ALVF MDALIS Nr. 3793, Ingenieurbüro Meßinger & Völkel, Bericht vom 31. 12. 2001,<br>erhöhte PAK- und Sulfatgehalte im Ablagerungsgut (ca. 2 m) | Wohnbaufläche Sonderbaufläche für Sport | nein | Entnahme des Ablagerungsbereiches beim Abriss der Garagen, ordnungsgemäße Entsorgung | ja |

| OT | Typ | Nr. | Bezeichnung | Beschreibung | Untersuchungen/Gutachten | dargest. Nutzung | Konflikt | Handlungsbedarf | FNP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Btf | 5 | 03798 | DGT Bauhof Bitterfeld<br>ehem. Gleisbaubetrieb | Ehemaliges Tagebaugelände, seit 1968 Gewerbestandort zur Reparatur und Wartung von Schienen-fahrzeugen mit Schrottplatz, Ölabscheider, Versickerungsgrube etc., große Teile der Fläche befinden sich auf Kippengelände, lediglich Montagehalle auf gewachsenem Boden,<br>später DGT mbH, MOS GmbH und UFZ, Campingplatz | Orientierende Erkundung Standort 2113, BELLER CONSULT GmbH Leipzig, Februar 2000,<br>Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen)<br>im Auftrag der LMBV mbH (Jens Leonhardt Bitterfeld) 31. Juli 2000, durch Nutzung bedingte Bodenbelastungen nur bis zu einer Teufe von 2 m unter GOK (Bereiche Werkhalle, Waschplatz)<br>keine Gefährdung von Schutzgütern<br>Umwelttechnisches Gutachten zum B-Plan-gebiet „Wassersportzentrum Bitterfeld“, Ing.büro Volz Bitterfeld, Bericht vom Februar 2009 | Sonderbaufläche Freizeit und Erholung | nein | Bisher Untersuchungen der Sondergebiete 5 bis 9, selektive Bodenabtrags- und –auftragsarbeiten entsprechend Gutachten vom Februar 2009,<br>Untersuchung der vorgesehenen Sondergebiete 1 bis 4 | ja |
| Btf | 5 | 03802 | OGIS<br>Brehnaer Straße | Ehem. Herstellung von Senf, Sauerkraut etc. Seit 1995 SB-Großmarkt und Autoglas, einige Gebäude stehen leer, z. T. verfallen | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen)<br>im Auftrag der LMBV mbH<br>(TABERG Planungsbüro GmbH 31. Juli 2000),<br>Fläche weitestgehend versiegelt,<br>keine Gefährdung für Schutzgüter | Gemischte Baufläche | nein | Beprobung bei sensibler Nutzung/<br>Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Ho | 5 | 03812 | MIBRAG,<br>Wasserhalt./Kondensatore nlag. | Ehem. Hauptsitz der Hauptabteilung Erkundung und Entwässerung (Leitung, Bohrbetrieb, Rohrleitungsbau, Hilfsgerätetechnik Technik und Entwässerung), Lagerflächen,<br>heute Gelände der Bohrgesellschaft Rossla mbH | Begehung/Bewertung im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens Flutung Goitsche, bei der Begehung keine altlastenrelevanten Auffälligkeiten, Boden der Werkstatt versiegelt,<br>Keine Untersuchungen zur Beurteilung des Transfer- Pfades Boden- Grundwasser erforderlich | Gewerbliche Baufläche | nein | Bei Erdarbeiten Beprobung Erdaushub | ja |
| Ho | 5 | 03821 | ehem. Brikettfabrik<br>Holzweißig+Dep. | von 1909 bis 1992 Brikettfabrik und Braunkohlekraftwerk,<br>später teilweise PHZ und Firma Mandrisch | Gefährdungsabschätzung und Sanierungsberichte im Auftrag der MIBRAG 1994 | Sondergebiet Photovoltaik | nein | Sanierung hinsichtlich einer gewerblichen Folgenutzung erfolgt, Bergaufsicht noch nicht beendet,<br>Müllablagerung durch Nachfolgenutzung-Beräumung erforderlich,<br>Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Ho | 4 | 03825 | Brikettfabrik Bitterfeld Ablagerungsbereich nördlich der Deponie der ehem. Brikett-fabrik Bitterfeld | Ehem. Tagebau Leopold, bis 1971 industrielle Abprodukte-Deponie der Brikettfabrik ,3 bis 4 m mächtige Aufschüttung von Bauschutt, Asche, Hausmüll und Kohlengrus, heute dicht bewachsen mit stellenweise oberflächlich Ansammlungen von Schrott, abgedeckt,<br>begrünt/bepflanzt | Deponiefläche südlich dieses Ablagerungsbereiches (LMBV- Kataster 219X) wurde untersucht und beräumt, dieser Ablagerungsbereich noch vorhanden, Begehung/Bewertung im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens Flutung Goitsche,<br>Untersuchungen vom 30. April 2001<br>Erhöhte Sulfat- und PAK- Belastung | Grünfläche | nein | vorgesehene Nutzung als Grünfläche unproblematisch,<br>Beprobung Aushub bei Erdarbeiten | ja |

| OT | Typ | Nr. | Bezeichnung | Beschreibung | Untersuchungen/Gutachten | dargest. Nutzung | Konflikt | Handlungsbedarf | FNP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Ho | 5 | 03826 | MIBRAG,Werkst.Wasserh. /Tank-u.Öllag. | Ehem. Kondensatoren-lager, ehem. Tank- und Öllager, Werkstatt zur Rep. von Pumpen, gehörte zur Haupt-abteilung Erkundung und Entwässerung, Fläche teilweise versiegelt, starke Verunreinigungen des Bodens im Öl- und Tanklager, heute PWB- Pumpen- und Wassertechnik Bitterfeld GmbH | Zusammenfassende Bewertung und Altlasteneinschätzung im Auftrag der LMBV (Gutachten, erarbeitet von der Firma CUI) | Gewerbliche Baufläche | nein | Gefährdungsabschätzung zum Tank- und Öllager sowie zur ehemaligen Tankstelle erforderlich, Beräumung und Entsorgung der Fässer, Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Ho | 5 | 03830 | TRL Holzweißig ehem. Firma Loos | Fa. Loos Bitterfeld, Papier-Recycling/Alt-papierlager, Ablagerung von Papier, Pappe, Schrott und Autowracks, Lagerfläche beräumt, Abfälle entsorgt, Gebäude rückgebaut, heute Wolfener Recycling GmbH; Fläche um die Gebäude versiegelt | Begehung/Bewertung im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens Flutung Goitsche, bei der Begehung keine altlastenrelevanten Auffälligkeiten | Waldfläche Abfallent-sorgungsanlage | nein | Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Ho | 4 | 03835 | Kreismülldeponie RL Brifa | 1965 bis 1985 industrielle Absetzanlagen der Bitterfelder Brikettfabrik, ab 1984 geordnete Deponie, Hausmülldeponie Ablagerung von Bauschutt, Siedlungs- und Gewerbemüll, Kraftwerkasche | Bestätigte Sanierungskonzeption liegt vor | Fläche für Entsorgung/ Ablagerung; Sondergebiet Photovoltaik | nein | Sanierung, Abschluss und Nachsorge der BRIFA entsprechend Sanierungskonzeption | ja |
| Ho | 4 | 03841 | Müllkippe Tagebau Holzweißig | Ablagerung südwestlich der ehem. Tagesanlagen, Ablagerung von Hausmüll, Bauschutt und Schrott seit 1983, Gelände begradigt, dicht bewachsen | Begehung/Bewertung im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens Flutung Goitsche vom 18.04.2000, | Waldfläche | nein | Keine Bauarbeiten vorgesehen, als Waldfläche Beprobung Aushub bei Erdarbeiten | ja |
| Ho | 4 | 03842 | wilde Müllablagerung Gartenstraße | Ablagerung von Bodenaushub, Bauschutt und Hausmüll beidseitig der Gleise, Senken, heute wild bewachsen mit Bäumen und Sträuchern, Gleis rückgebaut | Begehung/Bewertung im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens Flutung Goitsche, Untersuchungsergebnisse zur Bewertung des Schadstoff-austrages bei GW-Wiederanstieg vom Februar 2001, kein relevanter Schadstoffaustrag Untersuchung des oberflächennahen Bereiches durch das Landesuntersuchungsamt für Gesundheits-, Umwelt- und Verbraucherschutz SA, keine relevanten Bodenbelastungen | Westlich der Gleise Wohnbaufläche, östlich Waldfläche | nein | Vorgesehene Nutzung möglich, bei Bebauung Beräumung, Entsorgung Erdaushub entsprechend abfallrechtlicher Bestimmungen | ja |
| Re | 5 | 05064 | ehemalige Tankstelle | Tankstelle von 1969 bis 1975, Tanks wurden im Rahmen der Dorferneuerung im Jahre 1995 entnommen und Fläche verfüllt | Liegen nicht vor | Dorfgebiet | nein | Beprobung Aushub bei Tiefbauarbeiten | ja |

| OT | Typ | Nr. | Bezeichnung | Beschreibung | Untersuchungen/Gutachten | dargest. Nutzung | Konflikt | Handlungsbedarf | FNP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Bo | 5 | 05066 | Fuhrunternehmen Hinkel Siebenhausen 25 | seit 1991 Fuhrunternehmen | Keine | Gemischte Baufläche | nein | Wird entsprechend Altlastenverdacht genutzt<br>Derzeitige Nutzung unproblematisch<br>Beprobung Erdaushub bzw. Beprobung bei sensibler Nutzung | ja |
| Bo | 5 | 05067 | ehemalige Stallgebäude | bis 1991 Tieraufzucht, Abriss Anfang der 90er Jahre,<br>Freifläche/Baugrundstücke | Keine | Gemischte Baufläche | nein | Beachtung bei Bauarbeiten | ja |
| Bo | 4 | 05071 | ehemaliger Bullenteich | Müllkippe- Ablagerungen von Bodenaushub, Siedlungsabfall (kom. Abwasser); im Zusammenhang mit Kataster-Nummer 1442;<br>ausgetrocknet, Grünfläche, wild bewachsen | Keine | Grünfläche | nein | Beprobung Aushub bei Erdarbeiten | ja |
| Bo | 5 | 05072 | ehemalige Tankstelle Merseburger<br>Leipziger Straße 130 | 1930-1945 Tankstelle Fa. Merseburger<br>Bis 1966 Minol<br>Oberirdischer Rückbau erfolgt<br>Tanks nach Angaben der Gemeinde-verwaltung unter der B 184 | Keine Untersuchungen bisher erfolgt, aufgrund oberirdischer Versiegelung unverhältnismäßig | Gemischte Baufläche | nein | Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten<br>Beprobung bei sensibler Nutzung, | ja |
| Bo | 5 | 05073 | Autowerkstatt Merseburger<br>Leipziger Straße | seit 1930 Autoreparaturwerkstatt, Werkstatt, nur noch private Nutzung | keine | Gemischte Baufläche | nein | Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten<br>Beprobung bei sensibler Nutzung des Werkstattbereiches | ja |
| Bo | 4 | 05074 | ehemalige Müllkippe | Ablagerungen von Bauschutt, Bodenaushub, Autowracks, Eisenmetall mit schädlichen Restinhalten und Hausmüll , derzeit wild bewachsen mit Gräsern und Sträuchern | keine | Grünfläche | nein | Beprobung Aushub bei Erdarbeiten | ja |
| Bo | 4 | 05075 | ehemalige Müllkippe Brands Kiechen (Wolfen-Nord) | Ablagerungen von Hausmüll heute öffentliche Grünfläche „Filmband“, oberflächlich keine Müllablagerungen sichtbar | Keine | Grünfläche | nein | Beprobung Aushub bei Erdarbeiten | ja |
| Bo | 5 | 05076 | Autoreparaturwerkstatt Schwacha<br>Turmstraße 5 | Seit 1960 Reparaturwerkstatt, nur noch private Nutzung | Keine | Wohnbaufläche | nein | Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten,<br>Beprobung bei sensibler Nutzung des Werkstattbereiches | ja |
| Bo | 5 | 05077 | Mopedwerkstatt Heinemann<br>Anhalter Straße 24 | seit 1987 Werkstatt; Simson-Werkstatt, Ersatzteilverkauf und -handel | Keine | Gemischte Baufläche | nein | Wird entsprechend Altlastenverdacht genutzt<br>Beprobung Erdaushub bzw. Beprobung bei sensibler Nutzung | ja |
| Bo | 5 | 05078 | Fuhrunternehmen Thiele<br>Alte Straße 8 | Fuhrpark, ehem. Kohlehandel Thiele Seit 1990 nur noch Wohnhaus | Keine | Gemischte Baufläche | nein | Beprobung bei organoleptischen Auffälligkeiten | ja |
| Bo | 5 | 05080 | ehemalige LPG-Schweinemastanlage<br>Dorfstraße 14 | Nicht mehr in Betrieb, Lagerung von Heu, Abstellfläche für landw. Geräte, teilweise verfallen | Keine | Gemischte Baufläche | nein | Beprobung Erdaushub bzw. Beprobung bei sensibler Nutzung | ja |

| OT | Typ | Nr. | Bezeichnung | Beschreibung | Untersuchungen/Gutachten | dargest. Nutzung | Konflikt | Handlungsbedarf | FNP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Bo | 5 | 05081 | Schafstall | Tieraufzucht seit 1960; heute Fa. Blaschke-Bau und Lagerfläche | Keine | Gemischte Baufläche | nein | Beprobung Erdaushub bzw. Beprobung bei sensibler Nutzung | ja |
| Bo | 4 | 05082 | ehemaliger Dorfteich (Schafteich) | Müllkippe<br>Bis 1934 Ablagerungen von Hausmüll,heute Grünfläche im Kreuzungsbereich, bewachsen mit Bäumen (Grenzstein Bobbau) | Keine | Grünfläche | nein | Beprobung bei organoleptischen Auffälligkeiten/Erdarbeiten | ja |
| Bo | 5 | 05083 | ehemalige Tankstelle Friedensstraße | Tankstelle<br>1930-1945, Altlager vor Gebäude Möbel-BOB, Tanks nach Aussage der Gemeindeverwaltung rechtsseitig vor Seniorenclub, Straßenbereich | Keine | Gemischte Baufläche | nein | Beprobung bei organoleptischen Auffälligkeiten/Erdarbeiten | ja |
| Wo | 5 | 05117 | ehem.Heizwerk I<br>Hans-Beimler-Straße | 1960 bis 1970 Fernwärmestation<br>1970 bis (Fuhrpark Feuerwehr)<br>heute Reparaturwerkstatt der Wohnungsgenossenschaft Wolfen (AWG) | keine | Wohnbaufläche | nein | Wird entsprechend Altlastenverdacht genutzt, bei sensibler Nutzung der Werkstatt Beprobunb, Beprobung Aushub bei Bauarbeiten | ja |
| Wo | 5 | 05118 | ehemaliges Heizwerk II<br>Straße der Chemiearbeiter | Pumpstation, heute<br>Grünfläche, Gelände eingezäunt (Restfundamente?) | keine | Grünfläche | nein | Beprobung Aushub bei Erdarbeiten | ja |
| Wo | 5 | 05119 | Tankstelle Bobbau<br>Steinfurther Straße 39 (46) | Minoltankstelle 1974 – 1991<br>Tankstelle<br>Tankstelle (Neueröffnung 28.07.1995);<br>Rückbau der Tankstelle Oktober 2009; Ausbau der Tanks/Verfüllung der Baugruben<br>heute Kfz-Handel Firma Ernst | Auditbericht HGN Hydrologie GmbH vom Juli 1994,<br>Sanierungskonzept zu Höne-Klußmann-Altpeter September 94, Ergebnisberichte Sanierungsberichte, Berichte zur Bodenluftabsaugung zu Höne-Klußmann-Altpeter 1995-1997,<br>Probenahmeprotokolle/Analysenergebnisse zu Grundwasserbeprobungen<br>Analytik zur Sanierung/Wiederverfüllung der Baugruben; Sakosta SKB GmbH | Gemischte Baufläche | nein | Erhalt der Grundwassermessstellen, Beprobung<br>Beprobung bei sensbler Nutzung, Beprobung Aushub bei Erdarbeiten | ja |
| Wo | 5 | 05120 | ehemalige Tankstelle Bartsch<br>Leipziger Straße | bis 1945 Tankstelle<br>1950 bis Schlosserei<br>heute Wohnhaus/Gewerbe<br>Rückbau 1992 | Abnahmeprotokoll liegt vor | Gemischte Baufläche | nein | keiner | ja |
| Wo | 5 | 05121 | Autowerkstatt Rothe<br>Hitschkendorfer Straße | Seit 1980 Autoreparaturwerkstatt | keine | Wohnbaufläche | nein | Wird entsprechend Altlastenverdacht genutzt, Beprobung Aushub bei Bauarbeiten | ja |
| Wo | 5 | 05123 | Kohlehandel Hoffmann<br>Am Markt 41 | Wohnhaus/Gewerbe,<br>Fuhrunternehmen | keine | Gemischte Baufläche | nein | Wird entsprechend Altlastenverdacht genutzt, Beprobung Aushub bei Bauarbeiten | ja |
| Wo | 4 | 05124 | ehemaliger, oberer Dorfteich<br>Müllablagerung | Bis 1925 Ablagerungen von Hausmüll, heute öffentliche Grünanlage | keine | Gemischte Baufläche | nein | Beprobung Aushub bei Bauarbeiten | ja |

| OT | Typ | Nr. | Bezeichnung | Beschreibung | Untersuchungen/Gutachten | dargest. Nutzung | Konflikt | Handlungsbedarf | FNP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Rö | 5 | 05170 | Ehemalige Kläranlage (seit 1966) | Ehemalige Kanaldeckel sichtbar | nicht vorliegend | Grünfläche | nein | Nutzung als Grünfläche unproblematisch; bei Erdarbeiten ordnungsgemäße Entsorgung der Materialien | ja |
| Rö | 5 | 05171 | ehemalige LPG | Tieraufzucht (Schweine) seit 1965 leerstehend, tlw. Abbruch, heute Gemeindezentrum; Feuerwehr; tlw. versiegelt | nicht vorliegend | Gemischte Baufläche | nein | Beprobung bei Erdarbeiten | ja |
| Rö | 5 | 05172 | Autowerkstatt Hahn | Autowerkstatt / Lackierei seit 1975; heute Karosserieinstandsetzung Metzner | nicht vorliegend | Gemischte Baufläche | nein | Wird entsprechend Altlastenverdacht genutzt, Beprobung bei Erdarbeiten | ja |
| Th | 5 | 05173 | ehemalige Tankstelle Rudolf-Breitscheid-Str. 9 | Bis 1945 Tankstelle<br>Bis 1960 Schmiede<br>1880 bis1990 Gelbgießerei, bis 1966 Maschinenfabrik, seit 1966 Fuhrpark, seit 1990 Werkstatt, Landtechnik im Vorderhaus Wohnbebauung | keine | Dorfgebiet | nein | Ehemalige Tankstelle im gepflasterten Gehwegbereich, Beprobung Aushub bei Bauarbeiten | ja |
| Th | 5 | 05174 | Kohlehandel Kirsten Rudolf-Breitscheid-Straße 10a | Ehemaliger Kohlehandel | keine | Dorfgebiet | nein | Beprobung Aushub bei Bauarbeiten | ja |
| Th | 5 | 05175 | LPG-Tankstelle | LPG-Tankstelle 1964-<br>Autoreparaturwerkstatt 1964-<br>Seit 1992 Kohlehandel und Heizöl, Fuhrbetrieb Hofmann | keine | Gewerbliche Baufläche | nein | Weitestgehend versiegelt, Beprobung Aushub bei Bauarbeiten | ja |
| Th | 5 | 05176 | ehemaliger Schafstall Rudolf-Breitscheid-Str. 12 | Umnutzung Hansa-Feinkost, renoviert, versiegelt | keine | Dorfgebiet | nein | Beprobung Aushub bei Bauarbeiten/Entsorgung | ja |
| Th | 5 | 05177 | Autowerkstatt Schulze (mit Reifend.) Heideloher Straße 11 | Autowerkstatt/Reifenreparatur | keine | Wohnbaufläche | nein | Wird entsprechend Altlastenverdacht genutzt; Beprobung Aushub bei Bauarbeiten/Entsorgung | ja |
| Wo | 5 | 05178 | ehemalige Autowerkstatt Krüger Bahnhofstraße 11-13 | Bis 1939 Autoreparaturwerkstatt danach Handel, Eisen- und Metallwaren<br>heute Wohn- und Geschäftshaus (Elektro-Richter) | keine | Wohnbaufläche | nein | Wird entsprechend Altlastenverdacht genutzt, Beprobung Aushub bei Bauarbeiten/Entsorgung | ja |
| Wo | 4 | 05179 | ehemalige Kiesgrube Waldstraße | bis 1918 Müllkippe, Ablagerungen von Bauschutt, Hausmüll, Asche, Holzrückständen, Ablagerung sehr alt, teilweise verwittert, heute Garten | keine | Gemischte Baufläche | nein | Keine Nutzungseinschränkung, Beachtung bei Bebauung, Beprobung Aushub bei Bauarbeiten | ja |

| OT | Typ | Nr. | Bezeichnung | Beschreibung | Untersuchungen/Gutachten | dargest. Nutzung | Konflikt | Handlungsbedarf | FNP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Wo | 5 | 05181 | ehemaliges Gaswerk<br>Thalheimer Straße 24 | 1911-1950 Gaswerk<br>komplett abgerissen | Gutachten zur Bewertung der Altlastensituation, orientierende Erkundung vom 3.06.1994, GFE Halle<br>Detailerkundung vom Januar 1995, GFE Halle; Empfehlungen für eine sensible Folgenutzung von BAU Leipzig, September 1996<br>Belastungen durch PAK; Kohlenwasserstoffe, Cyanide, Ammonium, erhöhter Phenolindex<br>Im Grundwasser keine umweltrelevanten Schadstoffe<br>Bei Nutzungsänderung Sanierungsbedarf | Wohnbaufläche | nein | Teilweise Sanierung bei sensibler Nutzung entsprechend der Gutachten<br>Beprobung Aushub bei Bauarbeiten/Entsorgung | ja |
| Wo | 5 | 05182 | ehemalige Brikettfabrik<br>CKB Busplatz | 1870 bis 1931 Brikettfabrik,<br>heute nicht mehr existent<br>ehemalige Kohlegrube, später verfüllt<br>Grünfläche/Wohn- und Geschäftshäuser | Historische und Orientierende Altlastenuntersuchung vom 3. Februar 1995;<br>Alterra Reutlingen;<br>Schlackeschicht, Auffüllung; erhöhter PAK<br>Keine Bodensanierung notwendig | Gemischte Baufläche | nein | Beprobung Aushub bei Bauarbeiten/Entsorgung | ja |
| Wo | 4 | 05183 | ehemaliger unterer Dorfteich<br>Am Markt | Bis 1925 wilde Müllkippe, Ablagerungen von Hausmüll, dann verfüllt<br>heute Parkplatz<br>östl. der Grundstücke Markt 43 und 45a | keine | Grünfläche | nein | Beprobung Aushub bei Erdarbeiten | ja |
| Wo | 5 | 05184 | Ehemaliger Kohlehandel<br>Leipziger Straße 165-167 | Gebäude wurden abgerissen<br>Grünfläche | keine | Wohnbaufläche | nein | Beprobung Aushub bei Bauarbeiten | ja |
| Wo | 5 | 05185 | ehemalige Tankstelle Kluge<br>Leipziger Straße/Ecke B.-Göring-Straße;<br>Fußgängerbereich | Bis 1936 Tankstelle; bisherige Schachtarbeiten keine Hinweis, dass sich Tanks noch im Erdreich befinden | keine | Gemischte Baufläche | nein | Beprobung Aushub bei Bauarbeiten | ja |
| Wo | 5 | 05186 | ehemalige Tankstelle Claasen<br>vor dem Gebäude<br>Leipziger Straße 112 | Tankanlage nach kurzem Betrieb demontiert, keine Informationen zu verbliebenen Tanks | keine | Gemischte Baufläche | nein | Beprobung Aushub bei Bauarbeiten | ja |
| Wo | 5 | 05187 | ehemalige Autowerkstatt /Tankstelle Braune<br>Jahnstraße 21 | 1940 bis 1960 Autoreparaturwerkstatt; nach Werkstattschließung Zapfsäule und zwei 200l-Tankbehälter entfernt<br>Wohnhaus | keine | Wohnbaufläche | nein | Beprobung bei sensibler Nutzung des ehemaligen Werkstattbereiches/bei Bauarbeiten | ja |
| Wo | 5 | 05189 | ehemalige Tankstelle Pappke<br>Leipziger Straße 96 | 1930 bis 1974 Tankstelle<br>heute OPEL Autoreparaturwerkstatt<br>Verfüllung der drei Tankbehälter 1986 mit Beton, ehem. Tankstelle mit Gebäude Autohaus überbaut; 20cm Bodenaustausch erfolgt, Versiegelung des gesamten Geländes | keine | Gemischte Baufläche | nein | Beprobung bei sensibler Nutzung /bei Bauarbeiten | ja |

| OT | Typ | Nr. | Bezeichnung | Beschreibung | Untersuchungen/Gutachten | dargest. Nutzung | Konflikt | Handlungsbedarf | FNP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Wo | 5 | 05191 | ehemalige Kistenfabrik Haas<br>Eisenbahnstraße 2 | 1924 bis 1990 Holzverarbeitung | Landesuntersuchungsamt für Gesundheits-, Umwelt- und Verbraucherschutz LSA 2<br>Mischproben bis 50 cm unter GOK, Juli 2002<br>Keine relevanten Schadstoffparameter | Gemischte Baufläche | nein | Beprobung Aushub bei Bauarbeiten/Entsorgung | ja |
| Wo | 5 | 05192 | Fuhrgeschäft Schulze<br>Thalheimer Straße 17 | heute Autowerkstatt Kindermann | keine | Wohnbaufläche | nein | Wird entsprechend Altlastenverdacht genutzt,<br>Beprobung Aushub bei Bauarbeiten | ja |
| Btf | 5 | 05204 | Chemische Reinigung Reintex<br>Teichwall 3-5 | Chemische Reinigung und Färbung seit 1900 (Firma Fox),<br>1956 verstaatlicht<br>heute chemische Reinigung (Teichwall 5), Rechtsanwalt Heit (Teichwall 4) und Grundstück TLG bzw. privat, leerstehend,<br>Färberei, Heizhaus, Fasskeller nicht beräumt (Teichwall 3) | Erstbewertung Teichwall 3-5, IFUA GmbH, Oktober 91<br>Untersuchungsbericht zur Prüfung Bodenluftabsaugung, Z- Design Owingen, Juli 1994,<br>Ermittlung der Ausbreitung der Boden- und Grundwasserkontamination, IFUA GmbH Bitterfeld, Dezember 1997,<br>Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen)<br>im Auftrag der LMBV mbH (Jens Leonhardt Bitterfeld), 31. Juli 2000,<br>Untersuchungsberichte GFE Halle vom 31.08.01und 11.07.2002;<br>Fortführung der Detailuntersuchung, Berichte vom 23.12.2005 und 12.03.2007, CDM/BGD;<br>Fortschreibung des Berichtes zur Grundwassermodellierung vom 6.07.2007, GICON;<br>Abschließende GFA Grundwasser vom 23.08.2007, CDM Leipzig;<br>Sanierungsuntersuchung Grundwasser, Leistungsphase 1, 28. 01.2010, BIG Gehrden | Kerngebiet | nein | Teichwall 5 erfolgte Bodenluftabsaugung, wird entsprechend Altlastenverdacht genutzt, Teichwall 4 bautechnisch saniert,<br>Teichwall 3 bei Nutzung ordnungs-gemäße Beräumung/ Sanierung erforderlich,<br>Handlungsbedarf entsprechend Sanierungsuntersuchung | ja |
| Btf | 5 | 05205 | ehemalige KfZ Werkstatt M. Kirchhof<br>Schreberstraße | Seit 1927 Nutzung als Reparaturwerkstatt für Fahrräder, Nähmaschinen, mech. Haushalts-geräte, bis 1988 Reparatur von Motorrädern und Mopeds<br>Heute wird Werkstatt privat als Garage und Nebengelass genutzt, Hof gepflastert | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen)<br>im Auftrag der LMBV mbH (Jens Leonhardt Bitterfeld) 31. Juli 2000,<br>Boden versiegelt, ehemalige Montagegrube verfüllt,<br>keine Gefährdung von Schutzgütern | Wohnbaufläche | nein | Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |

| OT | Typ | Nr. | Bezeichnung | Beschreibung | Untersuchungen/Gutachten | dargest. Nutzung | Konflikt | Handlungsbedarf | FNP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Btf | 5 | 05209 | Autohaus Krichelsdorf<br>Ratswall 2 | 1874 Schmiede, Wohnhaus, 1928 neue Schmiede mit Kohlegrube, Schlosserei,<br>1992Umbau Wohnhaus Werkstatt und Büro, seit 1984 Autohaus und KFZ-Werkstatt, Büro der Firma Sixt,später Firma Mitzner, Hof wird als Abstellfläche für Pkw genutzt später Teddy-Backshop,heute A uV und freie Werkstatt | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen)<br>im Auftrag der LMBV mbH (Jens Leonhardt Bitterfeld) 31. Juli 2000<br>Bewertung von Altlastverdachtsflächen, GFE Halle, Untersuchungsbericht vom 28.03.01, gering erhöhte Arsengehalte, keine relevante Schadstoffbelastung | Gemischte Baufläche | nein | Wird entsprechend Altlastenverdacht genutzt,<br>bei sensibler Nutzung Beprobung,<br>Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Btf | 5 | 05210 | ehemalige Autolackiererei W.Krause<br>Ratswall 5 | 1904 Sattlerei und Karosseriebau, 1950 bis 1980 Lackier- und Sattlerarbeiten, 1975 bis 1983 Nutzung der Werkstatt durch Firma Krichels-dorf, 1984 bis 1992 Kfz-Werk-statt/ Büro/ Sozialbereich (Rönicke), heute leerstehend, Hof betoniert | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen)<br>im Auftrag der LMBV mbH (Jens Leonhardt Bitterfeld) 31. Juli 2000<br>geringes Gefährdungspotential | Kerngebiet | nein | bei sensibler Nutzung Beprobung,<br>Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Btf | 5 | 05211 | Garagen (Tankstelle) Schenk, Feldstraße | 1936 Gründung Autowerkstatt, Rep. von LKW, dann Spezialisierung Hydraulik-werkstatt,<br>1940 Benzintank-stelle mit Zapfsäule/ Erdtank, ca. 1955 Rückbau, heute Wohnhaus, Hydraulik- Werkstatt mit Lager und Spielcenter (ehem.Garage) | Bewertung von Altlastverdachtsflächen, HPC GmbH Merseburg,<br>Bericht vom 8.11.00,<br>kein Erdtank angetroffen, keine erhöhten Konzentrationen an nutzungsspezifischen Schadstoffen im Boden | Wohnbaufläche | nein | Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Btf | | 5212 | Ehemalige PGH Kanal- und Meliorationsbau<br>Dürener Straße 8 | Bis 1912 Wohnhaus,<br>1912 NebengebäudeNutzung als Büro-, Lager- und Sozialbereich, industrielle Nutzung nicht bekannt<br>Heute Gebäude leerstehend | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen)<br>im Auftrag der LMBV mbH<br>(Jens Leonhardt Bitterfeld)<br>31. Juli 2000<br>geringes Gefährdungspotential | Gemischte Baufläche | nein | Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Btf | 5 | 05213 | Vulkanisierer Peickert<br>Dessauer Straße 58 | Ehem. Vorderhaus Lebensmittelgeschäft, Nebengebäude Pferdestall, 1956 Umbau Pferdestall zu Reifen- und Vulkanisierwerkstatt, Werkstatt und Hof betoniert | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen)<br>im Auftrag der LMBV mbH (Jens Leonhardt Bitterfeld) 31. Juli 2000<br>geringes Gefährdungspotential | Wohnbaufläche | nein | Wird entsprechend Altlastenverdacht genutzt,<br>Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Btf | 5 | 05215 | Autoelektik Skoda-Autohaus<br>Dessauer Straße 76 | Vor 2. Weltkrieg Kfz-Werkstatt Riedel, später bis 1991 Autoelektrik Firma PGH Gute Fahrt, 1992 Autowerkstatt Toyota, ab 1997 Skoda –Ronneburg<br>Heute Nutzung als Autowerkstatt und Reparaturwerkstatt, Vorderhaus leerstehend, Hof betoniert | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen)<br>im Auftrag der LMBV mbH (Jens Leonhardt Bitterfeld)<br>31. Juli 2000<br>geringe Gefährdung für Grundwasser, keine aktuellen Schadstoffeinträge | Wohnbaufläche | nein | Wird entsprechend Altlastenverdacht genutzt,<br>bei sensibler Nutzung Beprobung,<br>bei Bauarbeiten Beprobung Erdaushub bzw. fach-technische Begleitung | ja |

| OT | Typ | Nr. | Bezeichnung | Beschreibung | Untersuchungen/Gutachten | dargest. Nutzung | Konflikt | Handlungsbedarf | FNP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Btf | 5 | 05216 | Rohrleitungsbau Greppiner Straße 5 | Um 1900 Wohngebäude, 1948 Schlosserwerkstatt im Hof Rohrleitungs- und Apparatebau Gluch, Werkstatt und Lager wurden für kleinere Schlosser- und Rohrleger-arbeiten genutzt, im Wohnhaus Büro, 1990 Einstellung des Betriebes, heute Gebäude beräumt, Hof gepflastert | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen) im Auftrag der LMBV mbH (Jens Leonhardt Bitterfeld) 31. Juli 2000 organoleptisch keine Beeinträchtigungen des Bodens, sehr geringe Gefährdung | Wohnbaufläche, Gleisanlage | nein | bei Bauarbeiten/Abrissarbeiten Beprobung Erdaushub | ja |
| Btf | 5 | 05217 | Tischlerei PGH "Frohes Schaffen" Querstraße | 1937 Errichtung Möbeltischlerei Mehlig, Büro, Werkstatt, Bankraum Montagebereich mit Lackiererei, 1985 Betrieb eingestellt, ehemalige Tischlereiräume privat genutzt | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen) im Auftrag der LMBV mbH (Jens Leonhardt Bitterfeld) 31. Juli 2000, organoleptisch keine Beeinträchtigungen des Bodens, mit hoher Wahrscheinlichkeit keine Gefährdung des Grundwassers | Wohnbaufläche | nein | Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Btf | 5 | 05218 | Wäscherei Puschkinstraße 4 | Seit 1978 Nutzung als Wäscherei später chemische Reinigung, 1985/1986 Einstellung des Betriebes, ehem. Wäscherei im Hofbereich, Gebäude als Lagerhalle für Maschinen und Ersatzteile genutzt, Ausrüstung wurde demontiert, 1990 kompletter Umbau, 1992/1993 Nutzung als Fensterbauwerkstatt, heute Vorderhaus als Wohn-gebäude genutzt, ehemalige Wäscherei als Lagerraum für Fenster und Türen, Reinigungsbetrieb - Rückbau | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen) im Auftrag der LMBV mbH (Jens Leonhardt Bitterfeld) 31. Juli 2000 | Wohnbaufläche | nein | bei sensiblerer Nutzung Beprobung, Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten/Rückbau | ja |
| Btf | 5 | 05219 | Bleiverarbeitung Clemens Gardyan Puschkinstraße | 1912 Errichtung Wohnhaus mit Werkstatt für Betonarbeiten im Hinterhof, Umbau 1927, bis 1940 Bleilötarbeiten, heute ehemalige Werkstatt privates Abstelllager, Hof gepflastert, Anlagen und Aus-rüstungen nicht mehr vorhanden | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen) im Auftrag der LMBV mbH (Jens Leonhardt Bitterfeld) 31. Juli 2000 keine Gefährdung für Grundwasser | Wohnbaufläche | nein | Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten im Hinterhof | ja |
| Btf | 5 | 05220 | Autohaus Lehmann Dessauer Straße | 1914 bis 1918 Errichtung Werkstatt (PKW, Krafträder, Fahrräder) 1927 Umbau, 1990/1991 Umbau Verkaufsräume, Werkstatt und Hof, heute Wohn- und Geschäftshaus (Ausstellungsräume und Büro) sowie Werkstatt und Garagen | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen) im Auftrag der LMBV mbH (Jens Leonhardt Bitterfeld) 31. Juli 2000, geschlossene Bebauung, keine Gefährdung für Grundwasser | Gemischte Baufläche | nein | Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |

| OT | Typ | Nr. | Bezeichnung | Beschreibung | Untersuchungen/Gutachten | dargest. Nutzung | Konflikt | Handlungsbedarf | FNP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Gr | | 05227 | Fuhrunternehmen Müller, R.-Breitscheid-Str. 43 | seit 1979 Fuhrpark-Hof, Stellfläche, vorderes Haus Wohnhaus | nicht vorhanden | gemischte Baufläche | nein | bei sensiblerer Nutzung Beprobung, Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Gr | 5 | 05228 | Gut Greppin, Rindermast | Tieraufzucht / Komplex innerhalb der ehem. Agrargenossenschaft (ALVF 2347), Fläche betoniert, Reitanlage | nicht vorhanden | Sondergebiet für Tierhaltung/ Reiterhof, Landwirtschaft | nein | Wird entsprechend Altlastenverdacht genutzt, Beprobung Erdaushub bei Erdarbeiten | ja |
| Gr | 5 | 05229 | Gut Greppin, Schweinemast | Tieraufzucht, Komplex innerhalb der ehem. Agrargenossenschaft (ALVF 2347), Fläche betoniert, Reitanlage | nicht vorhanden | Öffentliches Grün / Sportfläche (Reitanlage) | nein | Wird entsprechend Altlastenverdacht genutzt, Beprobung Erdaushub bei Erdarbeiten | ja |
| Gr | 5 | 05230 | Dieseltankstelle, Gut Greppin | Tankstelle im Gelände nicht mehr in Betrieb, stillgelegt, Tanks im Boden, aber gereinigt | nicht vorhanden | Sondergebiet für Tierhaltung/ Reiterhof | nein | Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Gr | 5 | 05231 | Stützpunkt Kraftverkehr Bitterfeld Franzstraße | seit 1966 Fuhrpark | nicht vorhanden | Gemischte Baufläche | nein | Wird entsprechend Altlastenverdacht genutzt, Beprobung Aushub bei Bauarbeiten | ja |
| Gr | 5 | 05232 | Autopflegedienst Conrad Franzstraße | bis 1989 Autoreparaturwerkstatt (Autopflege), heute Bauhof / Lagerfläche, Fläche versiegelt | nicht vorhanden | Gemischte Baufläche | nein | Beprobung bei sensibler Nutzung / Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Gr | 5 | 05234 | Kfz-Baumaschinenwerkstatt Karl-Liebknecht-Straße | 1932 bis 1950 Fuhrpark, 1987 Autoreparaturwerkstatt und Maschinenreparatur, heute vordere Geb. Wohnhaus | nicht vorhanden | Wohnbaufläche | nein | Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten Beprobung bei sensibler Nutzung der Werkstatt | ja |
| Gr | 5 | 05235 | ehemalige Tankstelle E.-Thälmann-Str. | bis 1990 Tankstelle, heute Allianz-Versicherungsagentur, keine Tankstelle sichtbar, eventuell Tanks im Boden, Fläche versiegelt**,** Gehweg | nicht vorhanden | Gemischte Baufläche | nein | Derzeitige Nutzung unproblematisch, bei sensibler Nutzung der Fläche bzw. Erdarbeiten Beprobung erforderlich | ja |
| Gr | 5 | 05236 | ehemalige Tankstelle | bis 1990 Tankstelle, keine Tankstelle sichtbar, heute Wohnhaus, Behälter im Boden werden vermutet, Fläche versiegelt, Gehweg | nicht vorhanden | Wohnbaufläche | nein | derzeitige Nutzung unproblematisch, bei sensibler Nutzung der Fläche und Erdarbeiten Beprobung erforderlich | ja |
| Gr | 5 | 05237 | ehemaliger Kohlehandel Psink Feldstraße 1 | 1940 bis 1988 Kohlehandel, Garagen und Abstellflächen, heute Wohnhaus, Garage | nicht vorhanden | Gemischte Baufläche | nein | Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Gr | 5 | 05238 | Fuhrunternehmen Waldeck | 1937 bis 1989 Fuhrpark, Kohlehandel seit 1990, Handel und Lagerung von Mineralölprodukten, heute Wohnhaus | nicht vorhanden | Wohnbaufläche | nein | Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Gr | 5 | 05239 | Fuhrunternehmen Müller | seit 1977 Fuhrpark, heute Wohnhaus im Innenhof Stellfläche | nicht vorhanden | Wohnbaufläche | nein | Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |

| OT | Typ | Nr. | Bezeichnung | Beschreibung | Untersuchungen/Gutachten | dargest. Nutzung | Konflikt | Handlungsbedarf | FNP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Btf | 5 | 05300 | Tanklager MINOL Sternstraße 2a | Nutzung seit 1930 als Tanklager, 1992 Stilllegung, Tanks liegen noch im Boden (gereinigt und gespült) später Baubetrieb (Hartung GmbH Bau- und Dach-Sanierung) | Auditbericht für das Tanklager Sternstraße, HPC GmbH Magdeburg, Bericht vom 3.03.1995,<br>Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen)<br>im Auftrag der LMBV mbH (TABERG Planungsbüro GmbH 31. Juli 2000),<br>kontaminierte Bereiche MKW und AKW,<br>kontaminiertes Grundwasser,<br>GFA für die ALVF Tanklager Sternstraße, 15. Januar 2002, Ingenieurbüro Meßinger & Völkel Delitzsch,<br>Randgebiet ChemiePark | Gewerbliche Baufläche | nein | Bei Bauarbeiten Untersuchungen, Beprobung Erdaushub, Grundwasserkontrolle | ja |
| Btf | 4 | 05301 | Hausmüllkippe Brehnaer Straße | Müll-ablagerungen bewachsen Gras, Ried, Bäumen, Sträuchern, Ablagerungen von Hausmüll, Bauschutt, Gartenabfälle und Schrott entlang der ehem. Gleise noch sichtbar | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen)<br>im Auftrag der LMBV mbH (TABERG Planungsbüro GmbH 31. Juli 2000),<br>geringes Gefährdungspotential | Grünfläche | nein | Beprobung Erdaushub bei Erdarbeiten, ordnungsgemäße Beräumung | ja |
| Btf | 5 | 05302 | Ehemalige Tankstelle Kreuzeck | Seit 1930 Tankstelle, Betrieb eingestellt, Bauteile teilw. noch vorhanden Tanks befinden sich noch im Boden und wurden gespült und verschäumt, Bodenkontaminationen durch MKW und BTEX- Aromaten später Nutzung Autohaus Richter, Imbiss | Auditbericht Tankstelle Bitterfeld, Brehnaer Straße, HPC GmbH Merseburg, Bericht vom 20.04.1995,<br>Auditbericht für das Tanklager Sternstraße, HPC GmbH Magdeburg, Bericht vom 3.03.1995,<br>Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen)<br>im Auftrag der LMBV mbH (TABERG Planungsbüro GmbH 31. Juli 2000),<br>kontaminierte Bereiche MKW und AKW, | Gemischte Baufläche | nein | Untersuchungen bei sensibler Nutzung, Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Btf | 5 | 05303 | Kfz-Reparaturwerkst. Fa.Schellenberg Mittelstraße | 60-80er Jahre Kfz-Werkstatt, ehemalige Werkstatt und Garagen Umbau seit 1990 Beratungsstelle und Kleiderkammer des DRK heute Lehrkabinett und Kleiderkammer Lagerräume | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen)<br>im Auftrag der LMBV mbH (HPC Merseburg, Bericht vom 31.07.2000), Bereich um Gebäude gepflastert,<br>geringe Schutzgutgefährdung | Gemischte Baufläche | nein | Untersuchungen bei sensibler Nutzung, Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Btf | 5 | 05304 | Leichtbauplattenwerk Brehnaer Straße | 1960 bis 1990 Produktion, Betrieb stillgelegt, Anlagen wurden entsorgt, heute Autovermietung und Wohnmobilvertretung Kluge | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen)<br>im Auftrag der LMBV mbH (TABERG Planungsbüro GmbH 31. Juli 2000),<br>um Gebäude versiegelt,<br>geringe Schutzgutgefährdung | Gemischte Baufläche | nein | Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |

| OT | Typ | Nr. | Bezeichnung | Beschreibung | Untersuchungen/Gutachten | dargest. Nutzung | Konflikt | Handlungsbedarf | FNP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Btf | 5 | 05305 | Keramikwerk<br>Brehnaer Straße | 1870 Aufnahme der Produktion durch Firma Paasch und Schwarz bis zum Anfang der 80er Jahre (Blumentopf- Fabrik)<br>heute Gebäude und Anlagen zurückgebaut, Gelände eingezäunt und wild bewachsen | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen)<br>im Auftrag der LMBV mbH (TABERG Planungsbüro GmbH 31. Juli 2000),<br>um Gebäude versiegelt,<br>keine Gefährdung | Gemischte Baufläche | nein | Untersuchungen bei sensibler Nutzung, Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Btf | 5 | 05306 | VEB Ausbau Bitterf.,Korrosionsschutz<br>Brehnaer Straße | Ab 1932 Sägewerk, bis 1992 Korrosionsschutzbetrieb, heute Betrieb stillgelegt und eingezäunt, verwildert | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen)<br>im Auftrag der LMBV mbH (TABERG Planungsbüro GmbH 31. Juli 2000),<br>Fläche um Gebäude gepflastert | Gemischte Baufläche | nein | Untersuchungen bei sensibler Nutzung, Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Ho | 5 | 05308 | Klärbecken<br>Glück-Auf-Straße | Kläranlage bis zum Jahre 1996 in Betrieb,<br>ehem. Einleitung von Wasser aus Regenrückhaltebecken, Gelände eingezäunt | Begehung/Bewertung im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens Flutung Goitsche,<br>geringes Gefährdungspotential | Grünfläche | nein | Keine Bauarbeiten vorgesehen, als Grünfläche<br>keine weiteren Untersuchungen/ Maßnahmen erforderlich | ja |
| Ho | 5 | 05309 | Klärbecken<br>Siedlung Süd | Klärbecken in den 50 er Jahren als Mehrkammergrube, Klärung kommunaler Abwässer,<br>1996/97 außer Betrieb genommen und ausgebaut,<br>Grube mit Bauschutt-recyclingmaterial und Erdaushub verfüllt, Rasen | nein | Grünfläche | nein | Keine Bauarbeiten vorgesehen, als Grünfläche<br>keine weiteren Untersuchungen/ Maßnahmen erforderlich | ja |
| Ho | 5 | 05310 | ehemalige Tankstelle<br>Straße des Friedens | bis 1945 als Tankstelle direkt an der ehem. B 184 betrieben, zwei Tanks/Leitungen noch im Boden, Benzin- und Dieseltank im heutigen Vorgarten | Begehung/Beprobung/Bewertung im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens Flutung Goitsche, GFE vom Februar 2001, Tankstelle seit über 50 Jahren außer Betrieb, Ergebnis: geringe Belastung des Bodens mit kraftstoffspezifischen Parametern, erhöhte PAK- Belastung in Auffülle | Wohnbaufläche | nein | Beachtung bei Erdarbeiten<br>Entsorgung Erdaushub entsprechend abfallrechtlicher Bestimmungen | ja |
| Ho | 5 | 05311 | ehemalige Tankstelle<br>Straße des Friedens | bis 1945 Tankstelle, Benzintankstelle mit einer Zapfsäule und einem Erdtank, Tank noch im Erdreich und überpflastert | Begehung/Beprobung/Bewertung im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens Flutung Goitsche, GFE vom Febr. 2001 Tankstelle seit mehr als 50 Jahren außer Betrieb, Ergebnis: geringe Belastung des Bodens mit kraftstoffspezifischen Parametern, erhöhte PAK- Belastung in Auffülle | Verkehrsfläche/ Wohnbaufläche | nein | Heutiger VorgartenBeachtung bei Erdarbeiten<br>Entsorgung Erdaushub entsprechend abfallrechtlicher Bestimmungen | ja |

| OT | Typ | Nr. | Bezeichnung | Beschreibung | Untersuchungen/Gutachten | dargest. Nutzung | Konflikt | Handlungsbedarf | FNP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Ho | 5 | 05312 | ehemalige Tankstelle u. Autoreparatur<br>Straße des Friedens | ab 1967 Fa. Weber, heute im vorderen Haus Gaststätte (Chinese), im Hof leere Gebäude (Werkstatt), Hof gepflastert, Benzintankstelle mit Zapfsäule und Erdtank bis 1945 betrieben, 1996 Erdtanks entfernt und Grube mit Beton verfüllt<br>Fläche teilweise versiegelt | Begehung/Bewertung im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens Flutung Goitsche,<br>mit der Entfernung der Erdtanks Schadstoffeintrag beendet | Verkehrsfläche/ Gemischte Baufläche | nein | Beachtung bei Erdarbeiten<br>Entsorgung Erdaushub entsprechend abfall-rechtlicher Bestimmungen | ja |
| Btf | 5 | 05313 | Autohaus Burkhardt<br>Bahnhofstraße 15-18 | Seit 1967 Fuhrpark Firma Döring, seit 1969 Autoreparatur-werkstatt (Firma Feiv) , später Burghardt, Werkstatthalle und Abstellfläche, ehem. Dieseltankstelle,<br>bis heute Autoreparaturwerkstatt und Autohandel, Neubau Autohaus auf der Fläche der ehem. Dieseltank-stelle, Hof gepflastert | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen)<br>im Auftrag der LMBV mbH (HPC Merseburg, Bericht vom 31.07.2000), Bereich um Gebäude gepflastert,<br>geringe Gefährdung | Gemischte Baufläche | nein | Wird entsprechend Altlasten-verdacht genutzt,<br>Untersuchungen bei sensibler Nutzung,<br>Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Btf | 5 | 05314 | Bahnhof (ehemaliger Übergabebahnhof)<br>Güterbahnhofstraße | Verbindung mit TGB Holzweißig, Goitsche, Brikettfabrik,<br>Übergabebahnhof nicht mehr in Betrieb<br>heute Gleisanlagen im Rückbau | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen)<br>im Auftrag der LMBV mbH<br>(TABERG Planungsbüro GmbH 31. Juli 2000) | Sondergebiet Photovoltaik, gewerbliche Baufläche, Grünfläche/ Maß-nahmefläche | nein | Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Btf | 5 | 05315 | Heyland Autoelektrik<br>Bismarckstraße 53 | 1948 bis 1969 Metallver-arbeitungsbetrieb Firma Koch, danach bis 1992 Autoreparaturwerkstatt Firma Hellwig,<br>Betonfläche in 80er Jahren angelegt, ehemalige Fahrzeug-gruben verfüllt, heute Firma Heyland Autoelektrik (seit 1992) | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen)<br>im Auftrag der LMBV mbH (TABERG Planungsbüro GmbH 31. Juli 2000),<br>Hof betoniert,<br>keine Schutzgutgefährdung | Gemischte Baufläche | nein | Wird entsprechend Altlastenverdacht genutzt,<br>Untersuchungen bei sensibler Nutzung,<br>Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Btf | 5 | 05316 | ehemalige Tankstelle Fritz Harnisch Mineralölgroßhandel<br>Bismarckstraße | 1919 Errichtung Lagerraum, 1943 Errichtung Schuppen zur Lagerung von Kraftwagen-antriebsstoffen 1947/1948 F. Harnisch Mineralöl-Großhandel (Auto-, Industrieöle, Fette..),<br>heute Wohnhaus, Hof mit Garage | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen)<br>im Auftrag der LMBV mbH (HPC Merseburg, Bericht vom 31.07.2000),<br>keine Schutzgutgefährdung | Gemischte Baufläche | nein | Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Btf | 5 | 05317 | ehem. Autohaus Köppe, Autolackiererei<br>Bismarckstraße 31 | Seit 1967 Autolackiererei der Firma Beutel, später Firma Köppe, Sonnenstudio | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen)<br>im Auftrag der LMBV mbH (HPC Merseburg, Bericht vom 31.07.2000),<br>keine Schutzgutgefährdung | Gemischte Baufläche | nein | Wird entsprechend Altlastenverdacht genutzt,<br>Untersuchungen bei sensibler Nutzung,<br>Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |

| OT | Typ | Nr. | Bezeichnung | Beschreibung | Untersuchungen/Gutachten | dargest. Nutzung | Konflikt | Handlungsbedarf | FNP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Btf | 5 | 05318 | Getriebeinstandsetzung Heller<br>Bismarckstraße 14 | 1928- 1969 Maschinen-fabrik Firma Neumann bis 1972 Firma Paternoster, später VEB Metallverarbeitung bis 1990, seitdem Firma Heller Getriebe-instand-setzungs- und Kfz-Reparaturwerkstatt Wohnhaus, im Hof Werkstatt mit Verkaufs- und Lagerräumen, Hof gepflastert | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen)<br>im Auftrag der LMBV mbH (HPC Merseburg, Bericht vom 31.07.2000),<br>keine Schutzgutgefährdung | Gemischte Baufläche | nein | Wird entsprechend Altlastenverdacht genutzt,<br>Untersuchungen bei sensibler Nutzung, Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Btf | 5 | 05319 | Spedition Rienäcker und Ehrlich | Bis 1950 Baufirma Elends (Bauhof), später Werkstatt und Pflegestützpunkt für Taxen Kraftverkehr Bitterfeld, 1960 Stahlleichtbau-halle (Motor- und Getriebe-arbeiten, chem. Reinigungsmittel),<br>1991 bis 1993 Spedition Rienäcker/Ehrlich<br>Heute leerstehend, Hof gepflastert, wilder Bewuchs, alle Gebäude stehen offen, Garage gefüllt mit Hausmüll-ähnlichen Abfällen | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen)<br>im Auftrag der LMBV mbH (Jens Leonhardt Bitterfeld) 31. Juli 2000<br>GFA zur Bewertung der Spedition Rienäcker und Ehrlich, Jens Leonhardt, Bericht vom 12. Juni 2001<br>Erhöhte PAK- Konzentrationen im Boden, derzeit keine unmittelbare Gefährdung für Grundwasser | Gemischte Baufläche | nein | Untersuchungen bei sensibler Nutzung, Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten/ Fachtechnische Begleitung, ordnungsgemäße Beräumung und Entsorgung | ja |
| Btf | 5 | 05320 | Autoteile Heller<br>Bismarckstraße 11 | Seit 1937 Autoreparaturwerkstatt, heute Geschäft für Autoteile und Autozubehör | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen)<br>im Auftrag der LMBV mbH (HPC Merseburg, Bericht vom 31.07.2000),<br>keine Schutzgutgefährdung | Gemischte Baufläche | nein | Wird entsprechend Altlastenverdacht genutzt,<br>Untersuchungen bei sensibler Nutzung, Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Btf | 5 | 05321 | Rohrleitungsbau Richter und Faulbaum<br>Röhrenstraße 30 | 1904 bis 1972 Stahlver-formungsbetrieb bzw. Rohrleitungs-bau, später Baureparatur-betrieb (VEB), heute gewerbliche Nutzung Firmen (HTh und Fa. Sichtwerbung) | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen)<br>im Auftrag der LMBV mbH HPC Merseburg, Bericht vom 31.07.2000),<br>Hof betoniert,<br>keine Schutzgutgefährdung | Gemischte Baufläche | nein | Untersuchungen bei sensibler Nutzung, Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Btf | 5 | 05322 | Asbest u. Gummiwarenfabrik<br>Röhrenstraße | Bis 30er Jahre Asbestartikel- und Dichtungsringfabrik später Gummi- und Dichtungswaren-fabrik Firma Wolf, seit 1960 VEB Holzverarbeitung heute Gebäude zum größten Teil leerstehend, oder Nutzung durch verschiedene Firmen (Höher Management Consult, Dieter Hofmann Feuerlöschgeräte) | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen)<br>im Auftrag der LMBV mbH (HPC Merseburg, Bericht vom 31.07.2000),<br>Hof betoniert | Gemischte Baufläche | nein | Untersuchungen bei sensibler Nutzung, Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |

| OT | Typ | Nr. | Bezeichnung | Beschreibung | Untersuchungen/Gutachten | dargest. Nutzung | Konflikt | Handlungsbedarf | FNP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Btf | 5 | 05323 | Rohrleitungsmontagen Richter GmbH, Röhrenstraße 43 | Seit 1937 Rohrleitungs-bau- und montage, bis 1969 Firma Pfeifer, später VEB Rohrleitungssysteme und –montagen bis 1990, heute Rohrleitungsmontagen Richter, Hof teilw. Versiegelt | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen) im Auftrag der LMBV mbH (HPC Merseburg, Bericht vom 31.07.2000), Hof betoniert, keine Schutzgutgefährdung | Gemischte Baufläche | nein | Untersuchungen bei sensibler Nutzung, Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Btf | 5 | 05324 | ehem. Karosserie-u. Fahrzeugb. Bunge | Seit ca. 100 Jahren Fuhrpark und Autoreparaturwerkstatt, heute Wohnhaus im Hof Werkstatt, Garagen des Autohauses Bunge | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen) im Auftrag der LMBV mbH (HPC Merseburg, Bericht vom 31.07.2000), Hof betoniert, keine Schutzgutgefährdung | Gemischte Baufläche | nein | Wird entsprechend Altlastenverdacht genutzt, Untersuchungen bei sensibler Nutzung, Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Btf | 5 | 05325 | Ehemaliger Kraftverkehr Halle | 1928 bis 1967 Firma Mahler Kohlhandel und Transportunternehmen, seit 1967 Kraftverkehr Halle, heute keine Nutzung, eingezäunt, Hof gepflastert | „Gutachten über die Vorbereitung von Abbruch- und Erdarbeiten..“, UCW Wolfen, Bericht vom 7.07.93 Schätzbericht Saxo- Trans- Bitterfeld, Büro für Hydrogeologie und Ingenieurphysik Leipzig, Bericht vom 30.09.92 Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen) im Auftrag der LMBV mbH (HPC Merseburg, Bericht vom 31.07.2000), geringe Kontamination | Gemischte Baufläche | nein | Untersuchungen bei sensibler Nutzung, Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Btf | 5 | 05326 | Ehemaliger Reintex Windmühlenstraße | 1848 bis 1959 Firma Baumann Vulkanisieranstalt, 1966 bis 1987 Annahmestelle chemische Reinigung (keine Reinigung vor Ort) heute Wohnung und Schlosserei/Schlüsseldienst | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen) im Auftrag der LMBV mbH (HPC Merseburg, Bericht vom 31.07.2000), keine Schutzgutgefährdung | Gemischte Baufläche | nein | Wird entsprechend Altlastenverdacht genutzt, Untersuchungen bei sensibler Nutzung, Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Btf | 5 | 05328 | Babcock-IKR Rohrleitungsanlagen GmbH Glück-Auf-Straße | 1920 O. Dietrich Rohrleitungs-bau A.G., Bearbeitung von Eisenteilen, dann Babcock GmbH (Lackiererei; KfZ- werkstatt), heute teilweise Firma Fahrzeug- und Kran- Service Fahlteich | „Orientierende Altlastenunter-suchungen der IKR GmbH in der Glückaufstraße und in der Röhrenstraße in Bitterfeld“, IfUA GmbH Bitterfeld, Bericht vom Februar 1993, „Vertiefende Untersuchungen auf dem Betriebsgelände der IKR Bitterfeld GmbH in der Glückaufstraße und der Röhrenstraße“, IfUA GmbH, Bericht vom Juli 1993 Belastungen überwiegend im oberen Bodenhorizont, Gelände fast vollständig versiegelt, bei gewerblicher Nutzung keine Sanierung erforderlich | Gemischte Baufläche | nein | Untersuchungen bei sensibler Nutzung, Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |

| OT | Typ | Nr. | Bezeichnung | Beschreibung | Untersuchungen/Gutachten | dargest. Nutzung | Konflikt | Handlungsbedarf | FNP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Btf | 5 | 05329 | Ehem. Teilfläche Betriebsgelände der SAXO-trans GmbH Walther- Rathenau-Straße | Seit 1894 Firma Wernicke Bahnspedition, 1972 VEB Kraftverkehr, 1990 bis Mitte 90er Jahre Saxo-Trans GmbH, vorn Wohnhaus, Hof Lager- und Verkaufsfläche, nach histor. Recherche evtl. Tankbehälter und überdeckte Aschegrube | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen) im Auftrag der LMBV mbH (HPC GmbH Merseburg, 31. Juli 2000), Untersuchungsbedarf , Bewertung von Altlastverdachtsflächen im Raum Bitterfeld, Untersuchungsbericht vom 30.04.2001, GEONOVA GmbH, Zweigstelle Leipzig, Ergebnisbericht Tankortung; Geophysik GGD Leipzig, 12.04.2001, teilweise erhöhte Schadstoffkonzentrationen an PAK, MKW , Phenole, Oberfläche größtenteils versiegelt, keine Gefährdung für Grundwasser, wahrscheinlich unterirdi-scher Tank im Bereich der Einfahrt | Gemischte Baufläche | nein | Untersuchungen bei sensibler Nutzung, Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Btf | 5 | 05330 | Mechanische Werkstatt W. Rathenau- Straße | Seit 100 Jahren mechanische Werkstatt, seit 1981 Schleiferei M. Hirschmüller, Werkstatt im Hof, Geschäftshaus | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen) im Auftrag der LMBV mbH (HPC GmbH Merseburg, 31. Juli 2000), keine Schutzgutgefährdung | Gemischte Baufläche | nein | Wird entsprechend Altlastenverdacht genutzt, Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Btf | 5 | 05331 | Phoenix Druck GmbH W. Rathenau- Straße | Seit 1906 Druckerei Firma Wachsmut, später O. Schmidt, dann Phoenix- Druckerei, heute vorderes Gebäude Wohn- und Geschäftshaus (Friseur und Kosmetik) Hinterhof Büroräume, Hof versiegelt | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen) im Auftrag der LMBV mbH (HPC GmbH Merseburg, 31. Juli 2000), keine Schutzgutgefährdung | Gemischte Baufläche | nein | Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Btf | 5 | 05332 | ehem. Tischlerei Walther- Rathenau-Straße 58 | Vor dem zweiten Weltkrieg Strickfabrik(Fa. Persch) , Fernsprech- und Signal-anlagenbau (Fa. Dietrich), Möbelfabrik Fa. Rothe, später PGH „Frohes Schaffen“, heute Wohn- und Geschäftshaus Hof Abstellfläche für PKW | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen) im Auftrag der LMBV mbH (HPC GmbH Merseburg, 31. Juli 2000), keine Schutzgutgefährdung | Gemischte Baufläche | nein | Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten, Untersuchung bei sensibler Nutzung | ja |
| Btf | 5 | 05333 | ehem.Kfz-Schlosserei Walther- Rathenau-Straße | 1937 bis in die 70er Jahre Möbelfabrik und Tischlerei Müller, heute vorderes Gebäude Wohn- und Geschäftshaus Verkaufsraum im Hof, Fabrik- oder Werkstatt-gebäude als Lagerraum genutzt/ umgebaut | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen) im Auftrag der LMBV mbH (HPC GmbH Merseburg, 31. Juli 2000), Hof gepflastert, keine Gefährdung von Schutzgütern | Gemischte Baufläche | nein | Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten, Untersuchung bei sensibler Nutzung | ja |

| OT | Typ | Nr. | Bezeichnung | Beschreibung | Untersuchungen/Gutachten | dargest. Nutzung | Konflikt | Handlungsbedarf | FNP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Btf | 5 | 05334 | Elektrochemie (ehemalige Tankstelle) Zinser Walther- Rathenau- Str. 19 | Seit 1937 Garagen, ab 1947 galvano-technischer Betrieb, nach 1948 im Hof Autoreparaturwerkstatt und kleine Tankstelle, in den 70er Jahren Autoreparaturwerkstatt Becherer, heute Geschäftshaus | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen) im Auftrag der LMBV mbH (HPC GmbH Merseburg, 31. Juli 2000), flächendeckende Versiegelung, Bewertung von Altlastverdachtsflächen im Raum Bitterfeld, Untersuchungsbericht vom 30.04.2001, GEONOVA GmbH, Zweigstelle Leipzig, erhöhte PAK- Belastung, keine Gefährdung für Schutzgüter | Gemischte Baufläche | nein | Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten, Untersuchung bei sensibler Nutzung | ja |
| Btf | 5 | 05335 | ehem. Druckerei Siegfried Saffert Ratswall | 1911 Buch- und Akzidenzdruckerei, Setzerei und Werkstatt, 1919 Errichtung Maschinenraum, 1955 Werkstattanbau, 1969 Einstellung des Druckereibetriebes, Entfernung Maschinenbestand, heute Nebengelasse | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen) im Auftrag der LMBV mbH (Jens Leonhardt Bitterfeld) 31. Juli 2000, geringes Gefährdungspotential | Kerngebiet | nein | Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Btf | 5 | 05336 | ehem. Autoreparaturwerk-statt Richter Ratswall 16 b | Ehem. Stellmacherei 1930 abgerissen, 1932 Neubau Werkstatt (Karosseriebau; Holzaufbauten, Metallrahmen), seit 1989 Fa. Betker Werkstatt für Kfz- Elektrik (Alarm-Klimaanlagen) | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen) im Auftrag der LMBV mbH (Jens Leonhardt Bitterfeld) 31. Juli 2000, geringes Gefährdungspotential | Kerngebiet | nein | Wird entsprechend Altlastenverdacht genutzt, Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Btf | 5 | 05337 | Elektromotorenwerkstatt W.Rosinsky Ratswall | 1924 Elektro- Heine Co. KG, 1981- 1998 W. Rosinsky Reparatur von Elektromotoren (Schmierstoffe; Farben), Reparatur von Waschmaschinen, Elektoinstallation | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen) im Auftrag der LMBV mbH (Jens Leonhardt Bitterfeld) 31. Juli 2000, geringes Gefährdungspotential | Kerngebiet | nein | Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Wo | 5 | 05392 | Autohaus Martin, Am Markt | Autohaus, Autoteile und Freie Kfz-Werkstatt, Hof versiegelt | keine | Gemischte Baufläche | nein | Wird entsprechend Altlastenverdacht genutzt, Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Btf | 5 | 05413 | Autotratnig (Abschlepp- u.bergungsdienst) Chemie-Park Bitterfeld/ Wolfen, Areal D, Antonien-straße | Autohandel, Autoreparatur, Lagerung von Autoschrott, heute Fuhrbetrieb Bodo Andrea, Bürogebäude, Werkstatt- und Lagerhallen | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen) im Auftrag der LMBV mbH (HPC GmbH Merseburg, 31. Juli2000), Beräumung von Altreifen/ Autoschrott erfolgt, keine Gefährdung | Gewerbliche Baufläche | nein | Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |

| OT | Typ | Nr. | Bezeichnung | Beschreibung | Untersuchungen/Gutachten | dargest. Nutzung | Konflikt | Handlungsbedarf | FNP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Btf | 5 | 05416 | Ebert&Partner,Autorep. und -handel Chemie-Park Bitterfeld/ Wolfen, Areal D, Antonien-straße | Seit 1989 Reparaturwerkstatt und Autohandel, Suzuki- Autohaus Ebert- und Partner mit Werkstatt/Verkaufsraum | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen) im Auftrag der LMBV mbH (HPC GmbH Merseburg, 31. Juli 2000), Hof versiegelt, keine Gefährdung von Schutzgütern | Gewerbliche Baufläche | nein | Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Wo | 5 | 05418 | Autohaus Wolfen (Opel) Leipziger Straße 96 | Skoda Autohaus ehemalige Tankstelle mit Gebäude Autohaus überbaut; 20 cm Boden-austausch erfolgt, Dachpappe, Betonschicht als Isolierung, Versiegelung des gesamten Geländes, Betonfußboden in Werkstatt erneuert, ehemalige Waschwanne verfüllt | keine | Gemischte Baufläche/ Verkehrsfläche | nein | Wird entsprechend Altlastenverdacht genutzt, Untersuchung bei sensibler Nutzung, Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Btf | 5 | 05419 | Autohaus Vetter Wittenberger Straße | Garagen, 1948 Tankstelle, Autoreparatur bis 1993 Autowäsche Ehrlich, Autohaus Vetter BMW-Autohaus, Werkstatt, heute Lebensmittelmarkt und Parkplätze | Nacherkundung von Altlastverdachts-flächen ALVF 5419 (Autohaus Bittner), HPC GmbH Merseburg, Bericht vom 25. Juni 2001, geophysikalische Messungen, zwei Erdtanks im Bereich des Anbaus, Grundwasseruntersuchungen ergaben keine Kontaminationen, Entnahme der Tanks nicht erforderlich | Gemischte Baufläche | nein | Wird entsprechend Altlasten-verdacht genutzt, Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Gr | 5 | 05421 | U. Fiedler, Autoverwertung | ehem. Werkstatt, heute Wohnhaus und Garage | nicht vorhanden | Gemischte Baufläche | nein | im ehem. Werkstattbereich Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Wo | 5 | 05422 | ehemalige DEA - Tankstelle | Abriss 1996 inclusive Shop mit Waschhalle, Servicewerkstatt etc., heute ATU Autoteile Unger | Beurteilung der Verwertung/Entsorgung von Bauabfällen der DEA-Tankstelle Wolfen, Bericht vom 29.06.1996, Baustoff-Service.GmbH Dessau | Gemischte Baufläche | nein | Beprobung bei Umnutzung/Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Btf | 5 | 05429 | STABA Stahlbau GmbH ChemiePark Bitterfeld/ Wolfen, Areal D, Antonienstraße | Metallverarbeitender Betrieb, Stahlbau, heute STABA- GmbH, Werkhalle, im Hof Abstellfläche für Kraftfahrzeuge | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen) im Auftrag der LMBV mbH (HPC GmbH Merseburg, 31. Juli 2000), Hof versiegelt, keine Gefährdung von Schutzgütern | Gewerbliche Baufläche | nein | Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten/Entsorgung | ja |
| Btf | 5 | 05430 | Hybau Bautenschutz u.Schädlingsbek. ChemiePark Bitterfeld/ Wolfen Areal D, Antonien-straße | Bautenschutz und Schädlingsbe-kämpfung, ehemals PGH Produktionsgenossenschaft des Handwerks, dann Hybau Bautenschutz und Schädlings-bekämpfung GmbH , heute Fa. Türcke Bernd, Lagerräume | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen) im Auftrag der LMBV mbH (HPC GmbH Merseburg, 31. Juli 2000), Hof versiegelt, keine Gefährdung von Schutzgütern | Gewerbliche Baufläche | nein | Wird entsprechend Altlastenverdacht genutzt, Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten/Entsorgung Aushub | ja |

| OT | Typ | Nr. | Bezeichnung | Beschreibung | Untersuchungen/Gutachten | dargest. Nutzung | Konflikt | Handlungsbedarf | FNP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Btf | 5 | 05433 | Autoreparatur Bitterfeld<br>Ehem. Minol-Tankstelle,<br>Bismarckstraße | Minol- Tankstelle 1989 stillgelegt, 5 große und gereinigte Tanks und Kraftstoffleitungen noch im Boden,<br>heute versiegelt | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen)<br>im Auftrag der LMBV mbH (HPC GmbH Merseburg, 31. Juli 2000),<br>Schätzbericht Saxo-Trans Bitterfeld, Bericht vom 30.09.1992, Fa. Buchholz Leipzig,<br>Bericht zur Altlasteneinschätzung II für das Grundstück der ehemaligen Minol-Tankstelle, Bericht vom 27. April 1998, erarbeitet im Auftrag der TLG mbH, Boden- und Grundwasserbelastung nachgewiesen | Gemischte Baufläche | nein | Nutzung als Parkplatz unproblematisch,<br>Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten,<br>Beprobung bei sensibler Nutzung | ja |
| Btf | 5 | 05434 | Gewerbepark IKR<br>Hallesche Straße | Braunkohlen-tagebau mit Brikettfabrik, dann Betrieb für Rohrleitungsmontagen,<br>Lagerhallen, Lagerplätze, Farblager, Büros, Kläranlage, Verladegleis | Untersuchung eines Baugrundes der IKR GmbH auf chemische Kontamination, Hallesche Straße, Bericht vom Februar 1992, erarbeitet von der IfUA GmbH<br>Vertiefende Untersuchung Betriebsgelände, Bericht vom November 1992, IfUA GmbH,<br>Endbericht Bodenluftsanierung Farblager Oktober 1994,<br>Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen)<br>im Auftrag der LMBV mbH (TABERG Planungsbüro GmbH 31. Juli 2000),<br>teilweise Bodenkontamination bis in Teufen von 4 m | Gewerbliche Baufläche | nein | Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten,<br>evtl. Maßnahmen in kontaminierten Bereichen,<br>Grundwasserkontrolle | ja |
| Btf | 5 | 05436 | Fuhrpark Bitterfeld<br>Landsberger Straße 2 | Maschinenfabrik Bohne,<br>bis Ende der 60er Jahre Unterstellplatz für Kraftfahrzeuge DLK, dann Feuerwehr, seit 1994 Reifen- Hof Bitterfeld, Boden der Werkstatt und Hof versiegelt | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen)<br>im Auftrag der LMBV mbH (TABERG Planungsbüro GmbH 31. Juli 2000),<br>keine altlastenrelevanten Auffälligkeiten | Gemischte Baufläche | nein | Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten,<br>Untersuchung bei sensibler Nutzung des Werkstattbereiches | ja |
| Btf | 4 | 05437 | Deponie Bitterfeld<br>Altablagerung<br>Fläminger Ufer | Ablagerung von Bauschutt, Hausmüll,<br>im nördl. Teil Aufschüttung Erdaushub/ Straßenaufbruch, Bauschutt | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen)<br>im Auftrag der LMBV mbH (HPC GmbH Merseburg, 31. Juli 2000),<br>aufgrund vorhandener Abfallarten keine relevante Gefährdung von Schutzgütern | Grünfläche | nein | Nutzung als Grünfläche (ohne landw. Nutzung) unproblematisch | ja |

| OT | Typ | Nr. | Bezeichnung | Beschreibung | Untersuchungen/Gutachten | dargest. Nutzung | Konflikt | Handlungsbedarf | FNP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Btf | 5 | 05439 | Autoreparatur Bitterfeld Gartenstraße | Auf dem Gelände der ehem. Brauerei (MDALIS 5214) Werkstatt/ Garage, Gelände beräumt, Fundamente und Bodenplatte vorhanden, heute teilweise Parkplatz, teilweise Grünfläche | Gefährdungsabschätzung für die Brauerei Bitterfeld, Chemisches Laboratorium Dr. Weßling GmbH Halle, November 1992, Beprobung von Gebäudeteilen in Vorbereitung der Abbrucharbeiten, Bericht vom 14.07.1995, IWT Bitterfeld, erhöhte IRKW-Gehalte, Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen) im Auftrag der LMBV mbH (Jens Leonhardt Bitterfeld) 31. Juli 2000 Untersuchungsbericht GFE mbH Halle 31.08.01, teilweise deutliche Kontaminationen an LCKW in 2m – 4 m Teufe | Gemeinbedarf | nein | Beprobung Restfundamente und umliegender Boden und ordnungs-gemäße Entsorgung Beprobung bei sensibler Nutzung und Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten, Grundwasserkontrolle (Maßnahmen gemeinsam mit Kat- Nr. 5214) | ja |
| Btf | 5 | 05441 | Bauunternehmen Bitterfeld Zimmerstraße | Baustoffhandel Gebr. Schönfeld GmbH | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen) im Auftrag der LMBV mbH (HPC GmbH Merseburg, 31. Juli 2000) keine Gefährdung von Schutzgütern | Gemischte Baufläche | nein | Wird entsprechend Altlastenverdacht genutzt, Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Btf | 5 | 05442 | Industrie-u. Gesellschafts-bau GmbH ChemiePark Bitterfeld/ Wolfen, Areal D, Mühlweg | Bauunternehmen, dann Industrie- und Gesellschaftsbau, jetzt P-D-R-Bau- Union GmbH, Ab- und Zwischenlagerung von Baumaterial, Baumaschinen, teilw. Brachland, teilw. versiegelt | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen) im Auftrag der LMBV mbH (HPC GmbH Merseburg, 31. Juli 2000) keine Gefährdung von Schutzgütern | Gewerbliche Baufläche | nein | Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Btf | 5 | 05444 | Autolackiererei Bitterfeld etc. Malerbetrieb Hakenbeck Querstraße | Polsterei, seit 1990 Malerbetrieb, heute Büro und Garage, | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen) im Auftrag der LMBV mbH (Jens Leonhardt Bitterfeld) 31. Juli 2000, geringes Gefährdungspotential | Wohnbaufläche | nein | Wird entsprechend Altlastenverdacht genutzt, Beprobung bei sensibler Nutzung und Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Btf | 5 | 05446 | Fahrzeugbau Bitterfeld Bismarckstraße 32 | 1890 Schmiede-werkstatt Albert Fleischer, ab der 70er Jahre Fahrzeugbau-betrieb(Anhänger- und Kupplungsbau) heute Wohn- und Geschäftshaus (Versicherung), Garagen, Werkhalle, teilweise Fa. Riedel (Rolladen), Hof versiegelt | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen) im Auftrag der LMBV mbH (HPC GmbH Merseburg, 31. Juli 2000) keine Gefährdung von Schutzgütern | Gemischte Baufläche | nein | Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten, Beprobung bei sensibler Nutzung | ja |
| Btf | 5 | 05447 | Grobkeramik Bitterfeld, Brehnaer Straße | Grobkeramik Firma Kilian, Herstellung von Terrazzoplatten, Sohlbänken, Grabsteinen, heute Parkplatz der Firma Sonneck, Freifläche | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen) im Auftrag der LMBV mbH (TABERG Planungsbüro GmbH 31. Juli 2000), keine altlastenrelevanten Auffälligkeiten | Gemischte Baufläche | nein | Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |

| OT | Typ | Nr. | Bezeichnung | Beschreibung | Untersuchungen/Gutachten | dargest. Nutzung | Konflikt | Handlungsbedarf | FNP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Btf | 5 | 05450 | Isoliermittel GmbH Antonienstraße | Lagerung von Isoliermitteln | keine | Gewerbliche Baufläche | nein | Wird entsprechend Altlastenverdacht genutzt; Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Btf | 5 | 05453 | Schlosserei Bitterfeld Feldstraße | Betrieb seit mind. 10 Jahren eingestellt (Herr Puffky letzter Betreiber)<br>Heute Wohngebäude mit Nebengelass | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen)<br>im Auftrag der LMBV mbH (Jens Leonhardt Bitterfeld) 31. Juli 2000,<br>geringes Gefährdungspotential | Wohnbaufläche | nein | Untersuchung bei Umnutzung Nebengelass/Werkstatt; Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Btf | 5 | 05454 | Schlosserei Zieger, Teichwall **1** | Schlosserei seit 1786,<br>1925 Schlosserei erweitert, Werkstattbereich mit Beton versiegelt, Korrosions-schutzarbeiten,<br>heute teilweise Schlüsseldienst und kleinere Schlosserarbeiten,<br>Hof gepflastert | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen)<br>im Auftrag der LMBV mbH (Jens Leonhardt Bitterfeld) 31. Juli 2000<br>Kontamination der Fußböden nicht ausgeschlossen, insgesamt geringes Gefährdungspotential | Kerngebiet | nein | Wird entsprechend Altlastenverdacht genutzt, Untersuchungen an Bauwerksteilen bei evtl. Baumaßnahmen, Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Btf | 5 | 05456 | Schlosserei Goedecke, Mittelstraße | Bis Anfang der 90er Jahre Schlosserei, dann Tischlerei Kümmerling (Fenster und Türen), dann Tischlerei Loebe, Hof betoniert, heute Ingenieurbüro Goedecke | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen)<br>im Auftrag der LMBV mbH (HPC GmbH Merseburg, 31. Juli 2000)<br>keine Gefährdung von Schutzgütern | Gemischte Baufläche | nein | Beprobung<br>Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Btf | 5 | 05458 | Ehem. Metallgießerei Ziegelstraße 9 | Metallgießerei von Paul Werner, später bis Ende der 70 er Jahre Betreiber Herr Krause,<br>ehem. Hofgebäude rückgebaut, heute Wohnhaus und Abstellfläche | Bewertung der Altlastverdachtsflächen im Rahmen Flutung Goitsche (Recherche, keine Untersuchungen)<br>im Auftrag der LMBV mbH (HPC GmbH Merseburg, 31. Juli 2000)<br>Gebäuderückgebaut, geringes Schadstoffpotential | Gemischte Baufläche | nein | Beprobung<br>Erdaushub bei Bauarbeiten/bei sensibler Nutzung | ja |
| Btf | 5 | 05459 | ehemalige Tankstelle am Strandbad<br>Wittenberger Straße | Tankstelle 1931 durch Firma Groß-Garage errichtet,<br>Benzintankstelle mit Zapfsäule und drei Erdtanks, 1940 Errichtung der zweiten Zapfsäule, Haus für Fassware, seit 1950 oberirdische Baulichkeiten<br>rückgebaut, heute Verkehrsinsel | Bewertung von Altlastverdachtsflächen der Kategorie D1 und D2, HPC GmbH Merseburg 8.11.2000, Nacherkundung von Altlastverdachtsflächen, HPC GmbH, 25. Juni 2001,<br>keine relevanten Kontaminationen, Tanks noch im Boden entspr. geo-physikalischer Untersuchungen, Oberflächen versiegelt | Verkehrsfläche | nein | Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Btf | 6 | 05461 | Müllkippe Holzweißig | Ehemalige Tagebaukippe Hallesche Straße (ehemaliges NVA-Gelände), völlig verwachsen, Ödland | keine | Gewerbliche Baufläche | nein | Beprobung Aushub bei Bauarbeiten | ja |

| OT | Typ | Nr. | Bezeichnung | Beschreibung | Untersuchungen/Gutachten | dargest. Nutzung | Konflikt | Handlungsbedarf | FNP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Wo | 6 | 05464 | Kaserne-<br>Tankstelle/Waschrampe<br>Reudener Straße 72 | 1937-1945 Schieß- und Übungsplatz<br>1945-1958 Landkreis<br>1958-1990 Tankstelle<br>1990-1992 Tankstelle/Tanklager<br>seit 1992 Stadt Wolfen | „Planungsvorhaben-Gewerbegebiet Krondorf (ehemaliges NVA-Gelände), Erkundung und Erstbewertung“ Bericht der uve GmbH, Niederlassung Wolfen vom 2.11.1994<br>„Ist-Zustandsuntersuchung für das Planungsvorhaben-Gewerbegebiet Krondorf (ehemaliges NVA-Gelände)“, uve GmbH, Niederlassung Wolfen vom 11.01.1996, keine Einschränkung zur Nutzung als Gewerbegebiet<br>„Erkundungszustand und Defizitanalyse für Bebauungsplan 02/93“, 25. April 2008, R. Porsche Geoconsult Dessau-Roßlau | Gewerbliche Baufläche | nein | Beprobung/Beprobung Aushub bei Bauarbeiten entsprechend spezifischer Nutzung | ja |
| Wo | 6 | 05465 | Kaserne-<br>Tanklager<br>Reudener Straße 72 | 1958-1964 Schieß- und Übungsplatz<br>1965 bis 1990 Tanklager<br>1990 bis 1992 Tanklager<br>seit 1992 Stadt Wolfen | s. vorstehend | Gewerbliche Baufläche | nein | Beprobung/Beprobung Aushub bei Bauarbeiten entsprechend spezifischer Nutzung | ja |
| Wo | 6 | 05466 | Kaserne-<br>Muitionsfreilager<br>Reudener Straße 72 | 1945-1958 Landkreis<br>1958-1990 Tankstelle<br>1990-1992 Tankstelle/Tanklager<br>seit 1992 Stadt Wolfen | s. vorstehend | Gewerbliche Baufläche | nein | Beprobung/Beprobung Aushub bei Bauarbeiten entsprechend spezifischer Nutzung | ja |
| Wo | 6 | 05467 | Kaserne-<br>Schießplatz<br>Reudener Straße 72 | 1937-1945 Schieß- und Übungsplatz<br>1945-1958 Landkreis<br>1964 bis 1990 Schieß- und Übungsplatz<br>1990 bis 1992 Schieß- und Übungsplatz<br>seit 1992 Stadt Wolfen | s. vorstehend | Gewerbliche Baufläche | nein | Beprobung/Beprobung Aushub bei Bauarbeiten entsprechend spezifischer Nutzung | ja |
| Wo | 6 | 05468 | Kaserne-<br>Artilleriewerkstatt<br>Reudener Straße 72 | 1945 bis 1958 Landkreis<br>1958 bis 1992 Autowerkstatt | s. vorstehend | Gewerbliche Baufläche | nein | Beprobung/Beprobung Aushub bei Bauarbeiten entsprechend spezifischer Nutzung | ja |
| Wo | 6 | 05469 | Kaserne-<br>Raketenwerferpark<br>Reudener Straße 72 | 1958 bis 1992 Schieß- und Übungsplatz<br>1992 bis Autowerkstatt | s. vorstehend | Gewerbliche Baufläche | nein | Beprobung/Beprobung Aushub bei Bauarbeiten entsprechend spezifischer Nutzung | ja |
| Wo | 6 | 05470 | Kaserne<br>Justierplatz/<br>Pistolenschießstand<br>Reudener Straße 72 | 1945 bis 1958 Landkreis<br>1958 bis 1992 Schieß- und Übungsplatz<br>1993 Landkreis | s. vorstehend | Gewerbliche Baufläche | nein | Beprobung/Beprobung Aushub bei Bauarbeiten entsprechend spezifischer Nutzung | ja |
| Wo | 6 | 05471 | Kaserne<br>Aufstellplatz<br>Reudener Straße 72 | Schieß- und Übungsplatz<br>seit 1992 Stadt Wolfen | s. vorstehend | Gewerbliche Baufläche | nein | Beprobung/Beprobung Aushub bei Bauarbeiten entsprechend spezifischer Nutzung | ja |
| Wo | 6 | 05472 | Kaserne<br>Schutzübungsgelände<br>Reudener Straße 72 | Schieß- und Übungsplatz<br>seit 1992 Stadt Wolfen | s. vorstehend | Gewerbliche Baufläche | nein | Beprobung/Beprobung Aushub bei Bauarbeiten entsprechend spezifischer Nutzung | ja |

| OT | Typ | Nr. | Bezeichnung | Beschreibung | Untersuchungen/Gutachten | dargest. Nutzung | Konflikt | Handlungsbedarf | FNP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Btf | 5 | 05473 | Berufsausbildungs zentrum IKR | Berufsschule-Gewerbevermietung Vierzoner Straße | „Untersuchung eines Baugrundes der IKR GmbH auf chemische Kontamination, Hallesche Straße“<br>Vierzoner Straße, IfUA Bitterfeld Juli 1993 | Gemischte Baufläche | nein | Beprobung/Beprobung Aushub bei Bauarbeiten entsprechend spezifischer Nutzung | ja |
| Btf | 5 | 05474 | Babcock-IKR Rohrleitungsanlagen GmbH | Verwaltung, Brachfläche Röhrenstraße | „Orientierende Altlastenuntersuchung der IKR GmbH in der Glückaufstraße und in der Röhrenstraße Bitterfeld“ Bericht vom Februar 1993, IfUA Bitterfeld<br>„Vertiefende Untersuchungen auf dem Betriebsgelände der IKR Bitterfeld GmbH in der Glückaufstraße und der Röhrenstraße“, Bericht vom Juli 1993, IfUA Bitterfeld<br>Teilweise erhöhte Schadstoffbelastung | Gemischte Baufläche | nein | Beprobung/Beprobung Aushub bei Bauarbeiten entsprechend spezifischer Nutzung | ja |
| Btf | 5 | 05476 | Eisenbahnverkehrsfläche | Eisenbahnverkehrsfläche Am Kraftwerk | nein | Grünfläche | nein | Beprobung Aushub bei Erdarbeiten | ja |
| Btf | 5 | 06068 | Chemische Werke Zscherndorf/Betriebsteil Zscherndorf der Chemie AG mit Althalde | Produktion von PVC- Fußboden-belag, Althalde, Grube mit Kunststoffabfällen und Recycling-material verfüllt, Fläche wild bewachsen,<br>Gebäude rückgebaut | „Altlastenuntersuchung und Bewertung des Kontaminationspotentials in der Chemie AG Bitterfeld/Wolfen, BT Zscherndorf“, erarbeitet TÜV Ostdeutschland Sicherheit und Umweltschutz GmbH, Bericht vom März 92, keine Umweltgefährdung von Deponie (Sickerwasserproben), Boden teilweise mit Schmieröl und Weichmacher belastet, punktuell erhöhter PCB- Gehalt | Gewerbliche Baufläche | nein | Beprobung /Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten | ja |
| Wo | 9 | 06113 | ÖGP-BVV-T68 Kindergarten | Sozialgebäude, Gewerbeflächen (ehemaliger Kindergarten); heute ist die Fläche rein gewerblich genutzt (Gerüstbau, Dienstleistung etc.) | SRK ÖGP Bitterfeld-Wolfen | Gewerbliche Baufläche | nein | Beprobung Aushub bei Erdarbeiten/Entsorgung | ja |
| Wo | 9 | 06114 | ÖGP-BVV-T69 Wohngebiet | Chemische Reinigung, Gebäude abgerissen,<br>heute Handel mit Gartengeräten (z. Rasenmäher, kleine Traktoren), Restfläche Wohnen | keine gefahrenrelevanten Belastungen in der ungesättigten Bodenzone; gesättigte Bodenzone und GW belastet | Gemischte Baufläche | nein | Beprobung Aushub bei Bauarbeiten/Entsorgung | ja |
| Gr | 9 | 06115 | ÖGP-BVV-T71 Gemeinschaftsklärwerk | Standort des Gemeinschaftsklär-werks Bitterfeld-Wolfen; davor Standort eines Brunnenwasserwerks | SRK ÖGP Bitterfeld-Wolfen | Fläche für Versorgungs-anlagen | nein | Beprobung Aushub bei Bauarbeiten/Entsorgung | ja |
| Gr | 9 | 06116 | ÖGP-BVV-T72 | Ehemals Stadtbad Wolfen, Sportanlagen, aktuell Grünfläche | SRK ÖGP Bitterfeld Wolfen | Fläche für Wald | nein | Beprobung Aushub bei Bauarbeiten/Entsorgung | ja |
| Btf | 4 | 07003 | Althalde Übergabebahnhof | Altablagerung im nordöstlichen Bereich des Grubenfeldes „Antonie“, Nutzung als Asche und Rückstandskippe der Chemieindustrie; Fläche bewachsen, | Untersuchungen im Rahmen des ÖGP durch die Fa. Eisele „Gefährdungsabschätzung Althalde Übergabebahnhof“ November 1996, Als deponierte Abfälle wurden feste und flüssige Rückstände der Chemieindustrie angegeben. Die Fläche ist mit Kies z.T. abgedeckt. Nutzung der Fläche erfolgt mit einer Ausnahme (Gasregelstation) nicht. | Grünfläche, Randbereich Gewerbliche Baufläche, Bahnanlage | nein | Oberflächenprofilierung und Sicherung der Altablagerung abgeschlossen, Begrünung erfolgt; Altablagerung bleibt auf Dauer Grünfläche. | ja |

| OT | Typ | Nr. | Bezeichnung | Beschreibung | Untersuchungen/Gutachten | dargest. Nutzung | Konflikt | Handlungsbedarf | FNP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Btf | | 07004 | Titanteich | Ehemalige Braunkohlengrube, die mit Schlämmen und sonstigen Industrierückständen aufgefüllt wurde.<br>In 2005 wurde eine Teilsanierung im Zuge des Baus einer Erschließungsstraße im Chemiepark realisiert. Die Restfläche der Titanteiche sind derzeit ungenutztes Ödland. | GICON: SRK ÖGP Bitterfeld-Wolfen;<br>Grebner: Gefährdungsabschätzung Altablagerung „Titanteiche“; 1996;<br>GFE: Sanierungsplan für Maßnahmen in den Teilbereichen Titanteiche und Chlorflüssig von 2004;<br>GFE: Dokumentation Sanierung von Teilbereichen der Titanteiche von 2005 | Gewerbliche Baufläche | nein | Beprobung Aushub bei Bauarbeiten/Entsorgung | ja |
| Btf | | O7005 | Klärteiche Süd | Abwassertechnische Anlage des ehemaligen Chemiekombinates. Die Klärteiche dienten als Absetzanlage für die Abwässer aus dem heutigen Areal E und D. Die Klärteiche wurden in einer ehemaligen Tagebau Marie angelegt und von ca. 1940 bis Anfang der 90-iger Jahre betrieben. | GICON: SRK ÖGP Bitterfeld-Wolfen;<br>KUTEC: Gefährdungsabschätzung Klärteiche Süd von 1996<br>UMTEC: Entwurf Sanierungsuntersuchung Klärteiche Süd von 2007 | Grünfläche/ gewerbliche Baufläche (Symbol Abfall) | nein | Die Fläche befindet sich in der Sanierungsvorbereitung. Nach Abschluss der Sanierung wird die entstandene Grünfläche dauerhaft erhalten bleiben. Die Fläche ist nicht überbauungsfähig und verbleibt daher dauerhaft als Grünfläche | |
| Btf | 4 | 07006 | ÖGP-BVV-T33-D5 Schlammbeete F184 | Die Schlammbeete F 184 stellen den südlichen Teil der Deponie Antonie dar und dienten zur Verspülung von Fäkalabwässern.<br>Die Schlammbeete F 184 sind Bestandteil der Deponie Grube Antonie, weshalb auf 02525 bzgl. der weiteren Beschreibung verwiesen werden soll. | GICON: SRK ÖGP Bitterfeld-Wolfen<br>BVV: Gefährdungsabschätzung Deponie Grube Antonie<br>Weitere div. Gefährdungsabschätzungen und Untersuchungsberichte,<br>„Wissenschaftlich-technischer Vorlauf für die Sicherung von Chemieablagerungen am Beispiel der Grube Antonie“, August 2001 | Grünfläche/ Wald | nein | Sicherungskonzeption wird im Rahmen des Ökologischen Großprojektes Bitterfeld/Wolfen erarbeitet, befindet sich in der Stilllegungsphase | ja |
| Btf | 4 | 07007 | ÖGP-BVV-T1-D13 Chromatteiche | Chromatteiche stellen eine Altablagerung von Industrieabfällen dar. Eingelagert wurden Braunkohleabrieb, Chromat und quecksilberhaltige Aschen. Braunkohletrübe bildet die Basis der Altablagerung. Eingelagert wurden mehr als 100.000 $m^3$.<br>Teilfläche der Chromatteiche wird seit mehreren Jahrzehnten gewerblich genutzt.<br>Die Fläche der Altablagerung (auch in Abgrenzung zur gewerblichen Nutzfläche) wurde in 2008 saniert. | GICON: SRK ÖGP Bitterfeld-Wolfen,<br>ARCADIS: Gefährdungsabschätzung Boden/Grundwasser T1/D13 von 1999;<br>Abschlussdokumentation zur Sanierung der Chromatteiche | Grünfläche/ Gewerbegebiet | nein | Die Fläche der sanierten Altablagerung ist nicht überbauungsfähig und bleibt als Grünfläche erhalten. | ja |

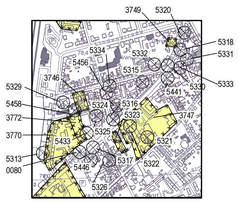
| OT | Typ | Nr. | Bezeichnung | Beschreibung | Untersuchungen/Gutachten | dargest. Nutzung | Konflikt | Handlungsbedarf | FNP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Ho | 4 | 7008 | ÖGP-BVV-D4 Ablagerung Freiheit IV | Ehem. Tagebau Grube „Friedrich III“ und „Freiheit IV“, Ablagerung von Hausmüll und Asche, Schlämmen aus der Chromatherstellung und Chloralkalielektrolyse, Abwässer, Industrieabfälle (ehem. 03670/03671) | Gefährdungsabschätzung im Rahmen des Ökologischen Großprojektes Bitterfeld/Wolfen „Dokumentation zur Beprobung Randbereich Grube Freiheit IV“, 4. September 1997, Bodenuntersuchungen im Randbereich in Vorbereitung Eigenheimbau | Grünfläche, Wasserfläche und Wald **, SO Photovoltaik** | nein | Gelände umzäunt, Festlegung des weiteren Handlungsbedarfes im Rahmen des Großprojektes Bitterfeld/Wolfen, keine Baumaßnahmen vorgesehen Endgültige Stilllegung mit Bescheid des LVwA vom 05.05.09; Ablagerung befindet sich in Nachsorgephase, unterliegt noch Abfallrecht, Abstimmung mit LVwA | ja |
| Gr | 4 | 07010 | ÖGP-BVV-53-D3 Grube Greppin | 1861-1931 Braunkohleabbau, ab 1900 Verkippung von Gipsschlamm und Generatorasche, bis 1990 Spülkippe der Chemie AG, Ablagerung von organischen und schwermetallhaltigen Schlämmen, Braunkohlenasche, Asche, Teerrückstände, Bauschutt, Erdaushub, Schrott und Hausmüll, Renaturierung südlicher Teil | GFA Nordteil, ARGE Grube Greppin, „GFA Grube Greppin / Südbereich einschließlich Gesamtgefährdungsabschätzung“, TÜV Hannover 20.11.96; „Ergänzende GFA der Grube Greppin“, G.U.T. mbH, 20.01.2000 Grundwasserkontamination bereits eingetreten, Befrachtung des Grundwassers u.a. mit Chlorbenzolen, LHKW, Chlorphenolen, BTEX | Wald- & Grünfläche, anteilig für nachwachsende Rohstoffe Südteil gewerbliche Baufläche, Fläche für Gemeinbedarf | nein | Fläche des ÖGP Bitterfeld / Wolfen, Nutzung der Fläche als Gewerbefläche für Bauten ohne Keller / Versiegelung in Teilbereichen, im Einzelfall Baugrundprüfung, Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten, Einhaltung Arbeitsschutz, bei Bauarbeiten Kontrolle der Grundwasserqualität | ja |
| Wo | 9 | 07011 | ÖGP-BVV-D14 Kniegrube –Saargrube-, Absetzanlage | Deponie und Restloch Kniegrube, ein Teil verfüllt, Restloch ehemals mit Schlamm verfüllter „See“, Einleitung der Abwässer aus der unmittelbaren Umgebung und Überlauf schadstoff- und ligninhaltiger Abwässer aus der Grube Johannes, Verfüllung mit Bauschutt, oberflächliche Abdeckung durch die WOSAB GmbH bis 1996, heute Südpark, Randbereich Einkaufszentrum | „Bericht über die Abschätzung des Gefährdungspotentiales auf dem ehemals als Deponie genutzten Geländes der Knie- bzw. Saargrube, ITU GmbH, Bericht aus dem Jahre 1992; Gefährdungsabschätzung (UCW, 1993) Sanierungshauptuntersuchung für das Restloch durch die Firma GREBNER GmbH, Sanierungshauptuntersuchung 1995, Dokumentation zur Verfüllung von der WOSAB GmbH | Grünfläche | nein | Beprobung Aushub bei Erdarbeiten | ja |
| Wo | 5 | 08102 | ÖGP-WVV-Areal A Außenfläche | Werkswohnungen Filmfabrik | | Wohnbaufläche | nein | Beprobung Aushub bei Erdarbeiten | ja |
| Wo | 5 | 08103 | ÖGP-WVV-Areal A Außenfläche | Werkswohnungen Filmfabrik | | Wohnbaufläche | nein | Beprobung Aushub bei Erdarbeiten | ja |
| Wo | | 08104 | ÖGP-WVV-Areal A, Außenfläche (Alte Nummer 02214) | Werkswohnungen Filmfabrik, EDV-Abteilung Filmfabrik und Parkplatz | | Gemischte Baufläche/ Wohnbaufläche | nein | Beprobung Aushub bei Erdarbeiten | ja |
| Wo | 4 | 08105 | ÖGP-WVV-Areal A Außenfläche: Müllablagerung | Ablagerung von Bauschutt, Hausmüll seit 1925 | „Erstbewertung Gelände Sportanlagen“, UCW GmbH Wolfen, August 1993, keine relevante Schadstoffbelastung | Wohnbaufläche | nein | Beprobung Aushub bei Bauarbeiten | ja |
| Th | 9 | 08106 | ÖGP-WVV-A4 Altablagerung Bergersche Kiesgrube (ALVF 0052) | Nach Abschluss der Auskiesung 1965 Verfüllung bis 1978 mit Abprodukten aus der ehemaligen Filmfabrik und CKB | „Iststandsanalyse und Gefährdungsabschätzung der Bergerschen Kiesgruben“, Dr. Gronemeyer und Partner Consulting GmbH, Bericht vom April 1993, keine Sanierungsmaßnahmen erforderlich, Bodenluft- und Gaspegelkontrollen | Grünfläche, im Randbereich gewerbliche Baufläche | nein | Beprobung/Beprobung Aushub bei Erdarbeiten | ja |

| OT | Typ | Nr. | Bezeichnung | Beschreibung | Untersuchungen/Gutachten | dargest. Nutzung | Konflikt | Handlungsbedarf | FNP |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Gr | | 08107 | ÖGP-WVV-Außenfläche: Abwasserkanal zur Grube Johannes | Abwasserkanal der ehem. Filmfabrik Wolfen; Einleitung der Abwässer der ehem. Film- und Faserproduktion in Grube Johannes („Steinrinne“) | „Iststandsanalyse und GFA des Erweiterungsgeländes Süd“ UCW GmbH i.G. Wolfen 30.12.1992 keine Gefährdung von Schutzgütern | Grünfläche und Fläche für Wald | nein | Fläche des ÖGP Bitterfeld / Wolfen, Nutzung als Wald- oder Grünfläche unproblematisch, bei Erdarbeiten ordnungsgemäße Entsorgung | ja |
| Wo | 5 | 08110 | ÖGP-WVV-Areal A Außenfläche | Vor 1940 Naturklärbecken für die AGFA, Einleitung geklärter Abwässer, bis 1962 verrieselt, ab 1962 Versickerung im Becken, später ein Becken mit Bauschutt verfüllt Teilweise Autohaus Grimm | „Gutachten zur Altlastenuntersuchung, Fläche nördlich Thalheimer Straße, Klär-becken“, Dezember 1994, Gesellschaft für Konversion und Umweltschutz mbH Berlin, keine relevante Schadstoffbelastung, keine Schutzgutgefährdung, „Gewerbegebiet Thalheimer Straße, GFA und geotechnische Beurteilung“1991, GEOPLAN Wolfen | Grünfläche/ Sondergebiet EZH/ Gewerbliche Baufläche/ Gemeinbedarf | nein | Beprobung Aushub bei Erdarbeiten | ja |
| Wo | | 08111 | Müllablagerung | Ablagerung von vorwiegend Erdaushub | Iststandsanalyse und GFA des Erweiterungsgeländes Süd“ UCW GmbH i.G. Wolfen, 30.12.1992, keine Gefährdung von Schutzgütern | gewerbliche Baufläche | nein | Fläche des ÖGP Bitterfeld / Wolfen, Beprobung Erdaushub bei Bauarbeiten, | ja |
| Gr | | 08112 | Humusaufbereitung; Grube Elsa | Tagebaurestloch, seit 1958 Verfüllung mit Kraftwerksaschen aus der ehem. Filmfabrik, 1971 Ablagerung von Holzspänen des Fasersektors, darauf Abraumschicht Tierkadaver am nordöstl. Deponierand | Iststandsanalyse und Gefährdungs-abschätzung der Grube Elsa“ Dr. Gronemeier +Partner Consulting GmbH, 24. November 1992, keine Gefährdung von Schutzgütern | Fläche für Versorgungs-anlagen (Abfall) südlich Wald- und Grünfläche | nein | Fläche des ÖGP Bitterfeld / Wolfen, ordnungsgemäße Entsorgung bei Erdarbeiten, | ja |

## Legende:

- Altlastenverdachtsflächen nach Mitteldeutschen Altlasten-informationssystem (MDALIS)
- 5230 — Bezeichnung der Flächen nach MDALIS-Nr. Beschreibung s. Tabelle 4.1
- 2314 — ehem. Flächen für Abfallentsorgung gemäß KrW-/ AbfG in der Stilllegungs,- bzw. Überwachungsphase / lfd. abfallrechtliches Verfahren
- aktuell gemäß Bescheid LVwA in Stilllegung befindliche Deponieteile
- Grenze der Stadt Bitterfeld - Wolfen

## Ausschnitt M 1:10000



Darstellung auf der Grundlage von Daten des Raumordnungskatasters des Landes Sachsen-Anhalt (ROK). Mit Genehmigung des LVwA, Gen.-Nr.: LVwA 309/05907

Kartengrundlage: Auszug aus Top. Karten M 1:10 000

DTK 4439NW
DTK 4439NO
DTK 4438NO
DTK 4340SW
DTK 4339SW
DTK 4339SO
DTK 4339NW
DTK 4339NO
DTK 4338SO
DTK 4239SW
DTK 4239SO
DTK 4439SW
DTK 4440NW

Herausgeber: Landesamt für Vermessung und Geoinformation

Vervielfältigungserlaubnis erteilt durch:
Landesamt für Vermessung und Geoinformation
am: 24.06.2004
am: 08.07.2004
Aktenzeichen: LVermGeo /RJ802/2004
LVermGeo /RJ808/2004

# Flächennutzungsplan der Stadt Bitterfeld-Wolfen

Bitterfeld-Wolfen

## Beiplan 4: Altlastenverdachtsflächen gemäß Altlastenkataster

Maßstab: 1 : 20 000

Genehmigungsfassung, 16.11.2011


Planverfasser:

Hyder Consulting GmbH Deutschland

STADTLANDGRÜN Stadt- und Landschaftsplanung

Am Kirchtor 10
06108 Halle / Saale
Tel.: (0345) 239 772 14


N:\Projekte\05446 FNP Bitterfeld-Wolfen\CAD\Acad\Endfassung\Beiplan_4_Endfassung.dwg